

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **64 (1946)**

Heft 58

PDF erstellt am: **09.08.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nr. (031) 216 90  
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postbehalter einzahlen — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 22.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 8.30, zwei Monate Fr. 4.50, ein Monat Fr. 2.50; Ausland: Zuschlag des Portos — Preis der Einzelnummer 2 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Inserionsstarif: 20 Rp. die einseitige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 25 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 8.30.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone n° (031) 216 90  
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 22 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 50; un mois 2 fr. 50; étranger: frais de port en plus — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Tarif d'insertion: 20 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 25 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“ ou à „La Vita economica“: 8 fr. 30.

### Inhalt — Sommaire — Sommario

#### Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.  
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.  
Muster und Modelle. Dessins et modèles. Disegni e modelli 72285—72381.

#### Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verfügung Nr. 23 des Eidgenössischen Departements des Innern betreffend eine vorübergehende Abänderung der Verordnung über den Verkehr mit Lebensmitteln und Gebrauchsgegenständen. Ordonnance n° 23 du Département fédéral de l'intérieur modifiant temporairement l'ordonnance réglant le commerce des denrées alimentaires et de divers objets usuels.  
Verfügung Nr. 652 A/46 über Höchstpreise für Schmirzölle und -fette. Prescriptions n° 652 A/46 de l'Office fédéral du contrôle des prix concernant les prix maximums des huiles et graisses lubrifiantes.  
Verfügung Nr. 740 A/46 der Eidgenössischen Preiskontrollstelle über Aufhebung der Höchstpreise für inländische Obst- und Rosenwildlinge, Rosensammlingsstämme und Ribes-areum-Ruten. Prescriptions n° 740 A/46 de l'Office fédéral du contrôle des prix concernant la suppression des prix maximums des jeunes plants indigènes d'arbres fruitiers et de rosiers, des tiges d'églantiers de semis et des tiges de Ribes areum. Prescrizione N. 740 A/46 dell'Ufficio federale di controllo dei prezzi concernente la soppressione dei prezzi massimi per le piantine selvatiche indigene (portainnesti) di alberi fruitiferi, di rosali, di rose canine propagate per seme e di ribes areum.  
Impôt de solidarité nationale en France. «Impôt de solidarité nationale» in Frankreich.  
France: Relèvement des taux de la taxe à la production.  
Schweizerische Nationalbank, Ausweis. Banque nationale suisse, situation hebdomadaire.

### Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

#### Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

##### Aufrufe — Sommations

Der unbekannt Inhaber der 2 Inhaberoobligationen zu je Fr. 5000 der 4% Anleihe der Schweizerischen Bundesbahnen vom Jahre 1931, Nrn. 120782 und 120783, mit Coupons per 15. Oktober 1945 u. ff., fällig per 15. April 1946, wird hiermit aufgefordert, die nachgenannten Titel nebst Zinscoupons innert 6 Monaten, d. h. bis 9. September 1946, dem Bezirksgericht Muri vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 129)

Muri, den 4. März 1946.

Das Bezirksgericht.

Es wird vermisst: Inhaberschuldbrief vom 26. Dezember 1935, Beleg II/4715, von Fr. 7000, haftend auf der Liegenschaft: Stadthaus-Besitzung in Unterseen, Grundbuch Nr. 557.

An den allfälligen Inhaber dieses Titels ergeht hiemit die Aufforderung, denselben binnen Jahresfrist, bei dem Bezirksgericht Murten vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (W 130)

Murten, den 6. März 1946.

Bezirksgericht Murten.

Es wird vermisst: Schuldbrief von Fr. 2000, angegangen 1. Mai 1936, Vorgang Fr. 17 500, haftend auf Haus Nr. 53 an der Unterstadt, Sursee, Parzelle Nr. 203, Grundbuch Sursee, der Gehrtüder Otto und Robert Wyder, Sursee.

Der Inhaber wird aufgefordert, sich unter Vorlage des Titels innert Jahresfrist, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, der unterzeichneten Behörde zu melden, widrigenfalls die Kraftloserklärung des Titels erfolgt. (W 131)

Sursee, den 6. März 1946. Der Amtsgerichtspräsident von Sursee:

Dr. J. Schnyder.

Der allfällige Inhaber der folgenden vermissten Wertpapiere:

- der vier Inhaberoobligationen der Zürcher Kantonalbank in Zürich Nrn. 884076/79, für je Fr. 1000, datiert vom 15. April 1943, verzinslich zu 8%, mit Halbjahreszinscoupons per 31. Januar 1944 und folgende;
- der fünf Inhaberoobligationen der Schweizerischen Volkshank Winterthur, für je Fr. 1000, nämlich:
  - Nr. 11905 Sch., datiert vom 25. September 1940, verzinslich zu 4%, mit Zinscoupons seit 1. April 1944;
  - Nrn. 10967 und 10968 Sch., datiert vom 30. Dezember 1941, verzinslich zu 3%, mit Zinscoupons seit 23. Juni 1944;
  - Nr. 61545 Wi., datiert vom 28. März 1941, verzinslich zu 3½%, mit Zinscoupons seit 26. März 1944;
  - Nr. 70592 Wi., datiert vom 24. Dezember 1942, verzinslich zu 3%, mit Zinscoupons seit 24. Juni 1944,

wird aufgefordert, diese Titel binnen einem Jahre vom untenstehenden Datum an auf der Kanzlei des unterzeichneten Gerichtes vorzulegen. Nach nutzlosem Ablauf der Frist würden die Titel als kraftlos erklärt. (W 259)

Zürich, den 10. Juli 1945.

Im Namen des Bezirksamtes Zürich, 5. Abteilung,  
der Gerichtsschreiber: Dr. Müller.

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 26. Juni 1945 wurde der Aufruf des vermissten Inhaberschuldbriefes für Fr. 20 000, datiert vom 21. Juni 1926, lautend auf Gottfried Brüngrer, geboren 1884, von Zürich, Kaufmann, Kreuzplatz 14, Zürich 8, lastend im 3. Rang auf den Liegenschaften Kataster-Nrn. 2 und 960 am Kreuzplatz in Zürich 8, bewilligt.

Jedermann, der über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Gericht binnen einem Jahre von heute an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, so würde die Urkunde als kraftlos erklärt. (W 260)

Zürich, den 10. Juli 1945.

Im Namen des Bezirksamtes Zürich, 5. Abteilung,  
der Gerichtsschreiber: Dr. Müller.

#### Kraftloserklärungen — Annulations

Durch Urteil des Bezirksrichters Schaffhausen vom 28. Februar 1946 ist als kraftlos erklärt worden:

der Schuldbrief vom 27. August 1925 für Fr. 150 000, lastend auf Grundbuch Schaffhausen Nr. 1233 (eingetragen im Pfandrechtsregister Band 9, Seite 28, Nr. 216) und lautend auf die Erbhengemeinschaft des † Bruno Moerssen, Schaffhausen, als Schuldnerin (jetzige Eigentümerin der Liegenschaft: Rosmarie Moerssen, Schaffhausen). (W 134)

Schaffhausen, den 8. März 1946.

Gerichtskanzlei I. Instanz:

Dr. R. Matter, Gerichtsschreiber.

#### Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

##### Zürich — Zurich — Zurigo

7. März 1946. Annoncenvermittlung, Buchhandel.  
Stauffer & Co., in Zürich 6. Unter dieser Firma sind Ottilia Emma Stauffer, geborene Huber, von Homberg (Bern), in Zürich 6, mit ihrem Ehemann Fritz Stauffer-Huber, welcher gemäss Artikel 167 ZGB die Zustimmung erteilt hat, in Gütertrennung lebend, als unbeschränkt haftende Gesellschafterin, und Franz Huber, von Oberkirch (Luzern), in Zürich, als Kommanditär mit einer Kommanditsumme von Fr. 500, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 5. März 1946 ihren Anfang nahm. Einzelprokura ist erteilt an Fritz Stauffer-Huber, von Homberg (Bern), in Bern. Annoncenvermittlung und Buchhandel. Clausiusstrasse 50.

7. März 1946. Export, Import.  
Seller & Co., Kommanditgesellschaft, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 112 vom 14. Mai 1941, Seite 939), Export nach Bolivien und anderen südamerikanischen Staaten und Import aus diesen Staaten. Der Kommanditär Heinrich Seiler ist infolge Todes aus der Firma ausgeschieden; seine Kommanditbeteiligung ist erloschen. An seiner Stelle ist als Kommanditärin mit einer Kommanditsumme von Fr. 417 in die Firma eingetreten die Erbhengemeinschaft des verstorbenen Kommanditars Heinrich Seiler, bestehend aus Witwe Anna Seiler, geborene Bendel, Franz Heinrich Seiler, Anna Martha Seiler und Paul Georg Seiler, alle von und in Schaffhausen. Die neue Kommanditärin hat die Kommanditsumme liberiert durch Uebernahme der Kommanditbeteiligung des verstorbenen Kommanditars Heinrich Seiler zum Wertansatz von Fr. 417. Einzelprokura ist erteilt an Dr. Karl Seiler, von Schaffhausen, in Zürich.

7. März 1946. Fahrzeuge, Spielwaren.  
Verena-Werk A.-G., in Stäfa. Unter dieser Firma ist auf Grund der Statuten vom 18. Februar 1946 eine Aktiengesellschaft gebildet worden, welche die Fabrikation und den Verkauf von Fahrzeugen und Spielwaren aller Art zum Zwecke hat. Die Gesellschaft kann zu dem bestehenden Geschäft weitere übernehmen, Zweigniederlassungen errichten und sich bei gleichartigen Unternehmen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 100 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 500. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens 3 Mitgliedern. Zurzeit gehören ihm an: Friedrich Steiner, von Zürich, in Stäfa, Präsident; Karl Deller, von Winterthur, in Zürich, und Anton Räber, von Langnau (Luzern), in Zürich. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftsdomizil: in Lanzlin (eigenes Lokal).

7. März 1946. Immobilien.  
Astefa Aktiengesellschaft, in Zürich 9 (SHAB. Nr. 50 vom 1. März 1946, Seite 649), Immobilien. Zum Geschäftsführer mit Einzelunterschrift wurde ernannt Walter Probst, von Finsterhennen (Bern), in Zürich. Neues Geschäftslokal: Limmatquai 80, in Zürich 1 (beim Geschäftsführer Walter Probst).

7. März 1946. Baugeschäft.  
Viktoria Belotti-Schmid, in Stäfa (SHAB. Nr. 153 vom 4. Juli 1939, Seite 1389), Baugeschäft. Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

7. März 1946. Kosmetische Produkte.  
Fr. Bertschi, in Zürich. Inhaberin dieser Firma ist Frida Bertschi, von Bachenbühlach (Zürich), in Zürich 8. Handel en gros mit kosmetischen Produkten. Seefeldstrasse 5.

7. März 1946.  
Denzler-Radlo, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Heinrich Denzler, von Wiach, in Zürich 8. Handel mit Radioapparaten; Reparaturwerkstätte. Mühlebachstrasse 28.

7. März 1946. Pelzfelle.  
Riccardo Guidi, Pelletteries en gros, Import und Export, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Riccardo Oswaldo Guidi-Russ, von Viganello (Tessin), in Zürich 2. Einzelprokura ist erteilt an Muriel Guidi-Russ, von Viganello (Tessin), in Zürich. Handel en gros mit sowie Import und Export von Pelzfellen. Mythenquai 20.

7. März 1946. Lederwaren.  
Moser & Jäggli, in Winterthur 1. Unter dieser Firma sind Werner Moser, von Horgen, und Rudolf Jäggli, von Winterthur, beide in Winterthur 1, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1946 ihren Anfang nahm. Die beiden Gesellschafter führen Kollektivunterschrift. Fabrikation von und Handel mit Lederwaren: Wülfingerstrasse 31.

7. März 1946. Weinbau und Kellerei.  
Pfenninger-Viehoff, in Stäfa (SHAB. Nr. 137 vom 14. Juni 1941, Seite 1155), Weinbau und Kellerei. Die Firma ist infolge Todes des Inhabers und Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die Kollektivgesellschaft «Pfenninger-Viehoff, Nachfolger W. & D. Tobler-Pfenninger», in Stäfa, erloschen.

7. März 1946. Weinbau und Kellerei.  
Pfenninger-Viehoff, Nachfolger W. & D. Tobler-Pfenninger, in Stäfa. Unter dieser Firma sind Walter Karl Tobler-Pfenninger und dessen Ehefrau Dorothee Isabelle Tobler, geborene Pfenninger, beide von Zihlschlacht (Thurgau) und Roggwil (Thurgau), in Stäfa, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1946 ihren Anfang nahm und Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Pfenninger-Viehoff», in Stäfa, übernimmt. Weinbau und Kellerei. Am Lattenberg.

7. März 1946.  
Werkzeug- und Maschinen-Export A.G. «WEMEAG» (Société d'Exportation de Machines- & Outillages S.A. «WEMEAG»), in Zürich 7 (SHAB. Nr. 203 vom 31. August 1945, Seite 2086). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 19. Januar 1946 wurde die Firma abgeändert in Werkzeug- und Maschinen-Export Aktiengesellschaft. Die Statuten wurden dementsprechend revidiert. Kollektivprokura ist erteilt an Alfred Seiler, von und in Zürich. Er zeichnet mit Hans Studer, Verwaltungsratspräsident, oder mit Berta Studer-Brocke, Vizepräsidentin des Verwaltungsrates, oder mit der Einzelprokuristin Maria Joel, geborene Widmer.

7. März 1946. Werkzeuge und Beschläge.  
H. Bosshard & Co., in Zürich 1. Unter dieser Firma sind Hans Bosshard, von Zürich, in Zürich 6, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und Adolf Zimmerli, von Reiden (Luzern), in Neuhausen am Rheinfluss, als Kommanditär mit einer Kommanditsumme von Fr. 1000, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1946 ihren Anfang nahm. Der Kommanditär hat seine Kommanditsumme liberiert durch Verrechnung mit einem Guthaben an die Gesellschaft. Fabrikation von und Handel en gros mit Werkzeugen und Beschlägen. Löwenstrasse 59.

Bern — Berne — Berna  
Bureau Bern

6. März 1946.  
Sifrag, Spezialapparatebau & Ingenieurbureau Frei A.G. Bern, in Bern (SHAB. Nr. 150 vom 1. Juli 1943, Seite 1510). Die Kollektivprokuren von Walter Egli und Rudolf Aellig sind erloschen. Das Verwaltungsratsmitglied Dr. jur. Walter Döbeli führt an Stelle der Kollektivunterschrift nunmehr Einzelunterschrift.

6. März 1946.  
Bau- & Eisenbeton A.G. Bern, in Bern (SHAB. Nr. 301 vom 24. Dezember 1943, Seite 2866). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 25. Februar 1946 hat die Gesellschaft ihre Statuten revidiert. Die publikationspflichtigen Tatsachen wurden davon wie folgt betroffen: Das Aktienkapital von Fr. 30 000, eingeteilt in 120 Namenaktien zu Fr. 250, ist voll einbezahlt. Mitteilungen und Einladungen werden den Aktionären durch eingeschriebenen Brief zugestellt; Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Verwaltung der Gesellschaft besteht nunmehr aus einem Mitglied (bisher zwei) mit Einzelunterschrift. Der bisherige Präsident Robert Meister ist aus der Verwaltung ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Das verbleibende Mitglied der Verwaltung, Ernst Iseli, von Täuffelen, jetzt in Wabern, Gemeinde Köniz, zeichnet einzeln; seine bisherige Kollektivunterschrift ist erloschen. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

6. März 1946. Kleider.  
C. Balzli, in Bern, Mass und Konfektion für Damen- und Herrenkleider (SHAB. Nr. 55 vom 6. März 1944, Seite 541). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöscht. Aktiven und Passiven gehen über an die nachstehend eingetragene Kollektivgesellschaft «C. Balzli & Co.», in Bern.

6. März 1946. Kleider.  
C. Balzli & Co., in Bern. Karl Balzli-Krähenbühl, von Bolligen, und Ernst Walter Krähenbühl-Freiburghaus, von Grosshöchstetten, beide in Bern, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 10. Januar 1946 begonnen und auf dieses Datum Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «C. Balzli», in Bern, übernommen hat. Führung eines Damen- und Herrenbekleidungs-geschäftes. Länggaststrasse 70.

6. März 1946. Dekorationswerkstätte, Möbel.  
Werner Gysi, in Bern, Dekorationswerkstätte und Möbelhandlung (SHAB. Nr. 1 vom 3. Januar 1936, Seite 2). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

7. März 1946.  
Baugenossenschaft Neue Könizstrasse, in Bern (SHAB. Nr. 149 vom 28. Juni 1941, Seite 1262). Neues Domizil: Neuengasse 30 (im Notariatsbureau G. Borle) (infolge amtlicher Ummumerierung).

7. März 1946. Mercerie usw.  
Camille Gaberelli, in Bern, Handel mit Textilien, speziell der Damenwäsche «Sillva», und Spielwaren (SHAB. Nr. 284 vom 4. Dezember 1945,

Seite 3005). Neue Geschäftsnatur: Detailversand von Mercerie, Bonneterie und Kurzwaren.

Bureau Biel

7. März 1946.  
Fonds de prévoyance du personnel de la société en commandite Jean Bouldres & Cie., in Biel. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 16. Februar 1946 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für das Personal der Firma «Jean Bouldres & Cie.», in Biel. Im Todesfall kann auch den Hinterbliebenen (Ehegatten und minderjährigen Kindern) eine Unterstützung gewährt werden. Die Verwaltung erfolgt durch einen von der Stifterfirma ernannten Stiftungsrat von 3 Mitgliedern, wovon ein Mitglied dem Personal angehören muss. Er besteht aus Jean Bouldres, als Präsident, Gilbert Bouldres, beide von Biel, und Pierre Paul Bahon, von Ste-Croix, als Sekretär, alle in Biel. Sie zeichnen kollektiv zu zweien. Nidaugasse 50 (Jean Bouldres & Cie.).

7. März 1946. Sämereien usw.  
H. Rubin A.G., in Biel, Handel mit Sämereien, Blumenzwiebeln, Vogelfutter, gärtnerischen Bedarfsartikeln und verwandten Gegenständen (SHAB. Nr. 36 vom 12. Februar 1944, Seite 359). Hans Rubin ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Die Kollektivprokura von Martha Rubin, geborene Stucki, und von Hedwig Stebler ist erloschen. Zum Geschäftsführer mit Einzelunterschrift wurde Robert Schneider, von Winterthur, in Biel, ernannt. Das bisherige Mitglied der Verwaltung, Hedwig Stebler, ist nun Sekretärin des Verwaltungsrates. Sie führt als Prokuristin Einzelunterschrift.

7. März 1946. Uhren.  
Gve. Homberger, Fulton Watch Co. G.m.b.H., in Biel, Uhrenfabrikation (SHAB. Nr. 2 vom 4. Januar 1939, Seite 13). Die Gesellschafterin Lotti Homberger heisst infolge Verheiratung Lotti Frci, geborene Homberger. Sie ist nun heimatberechtigt in Rietheim.

Bureau de Courtelary

6 mars 1946. Terminage.  
Ernest Houriet, à Sonvillier. Le chef de la maison est Ernest Houriet, de St-Imier, à Sonvillier. Terminages d'horlogerie.

Bureau de Moutier

6 mars 1946.  
Fondation pour la prévoyance du personnel de la Fabrique de machines Ch. Schäublin-Villeneuve, avec siège à Bévillard (FOSC. du 30 avril 1941, n° 100, page 836). Par acte authentique du 22 juin 1945, approuvé par le conseil municipal de Bévillard, le 17 octobre 1945, et ratifié le 1<sup>er</sup> février 1946 par le Conseil exécutif du canton de Berne, l'acte de fondation a été révisé. Le seul organe de la fondation est le conseil de fondation qui se compose de 5 membres (au lieu de 3), nommés par la direction de l'entreprise «Ch. Schäublin-Villeneuve». Un de ces membres sera choisi parmi les employés, deux autres membres seront choisis parmi le personnel ouvrier sur proposition de la commission ouvrière. Le conseil de fondation est actuellement composé de: Charles Schäublin, de Waldenburg, à Bévillard, président (déjà inscrit); Emile Villeneuve, de Corgémont, à Bévillard (déjà inscrit); Henri Romy, de Sorvilier, à Bévillard (déjà inscrit); Charles Flotiront, de et à Bévillard (nouveau); Robert Sigenthaler, de Schangnau, à Delémont (nouveau). La fondation est engagée par la signature collective de deux membres du conseil de fondation.

Bureau de Porrentruy

6 mars 1946.  
Crédit agricole de Chevenez, à Chevenez, société coopérative (FOSC. du 29 mai 1941, n° 124, page 1038). Emile Gigon, président, a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. Ernest Borruat, fils d'Emile, de et à Chevenez, actuellement secrétaire, est nommé président. Ses pouvoirs sont modifiés dans ce sens. Antoine Borruat, fils de Bernard, de et à Chevenez, est nommé secrétaire. Il engagera la société en signant avec un autre porteur de la signature collective.

Zug — Zoug — Zugo

6. März 1946.  
Hans Megert & Cie., mech. Schrelnerei, in Zug (SHAB. Nr. 116 vom 19. Mai 1944, Seite 1130). Kollektivgesellschaft. Der Gesellschafter Alois Pfister ist ausgeschieden. Hans Megert senior, von Reichenbach (Bern), in Oberburg (Bern), ist als Gesellschafter eingetreten.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau d'Estavayer-le-Lac

26 février 1946. Denrées coloniales, etc.  
Ferdinand Singy, à Morens. Le chef de cette raison individuelle est Ferdinand Singy, fils d'Arthur, de et à Morens. Commerce de denrées coloniales, cafés, thés, etc.

6 mars 1946. Epicerie, mercerie.  
Edouard Roulin, à Montbrelloz. Le chef de cette raison individuelle est Edouard Roulin, fils de Félix, de Rueyres-les-Prés et Forel, à Montbrelloz. Epicerie, mercerie.

7 mars 1946. Epicerie, mercerie.  
Anna Fasel, à Autavaux. Le chef de cette raison individuelle est Anna Fasel, née Sansonnens, épouse autorisée de Georges, de Tavel et Guin, à Autavaux. Epicerie, mercerie.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Lebern

6. März 1946. Galvanische Anstalt.  
Gebrüder Marti, in Selzach. Hermann Marti, von Bettlach, in Selzach, und Willy Marti, von Bettlach, in Balsthal, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1946 begonnen hat. Galvanische Anstalt. Bachstrasse 265.

Bureau Stadt Solothurn

5. März 1946. Bauunternehmung.  
Torriani & Flück, in Solothurn. Oswald Torriani, von Rancate (Tessin), in Biberist, und Erwin Flück, von Escholzmatt, in Solothurn, sind unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1944 begonnen hat. Bauunternehmung. Königshofweg 2.

## Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

7. März 1946. Vertretungen aller Art.  
**A. Nobs, Verryprodukte**, in Binningen, Handel mit chemisch-technischen und pharmazeutischen Produkten (SHAB. Nr. 280 vom 30. November 1943, Seite 2659). Die Firma wird abgeändert in **A. Nobs. Neue Geschäftsnatur**: Vertretungen aller Art. Neues Geschäftslokal: Bachmattenstrasse 33.

7. März 1946. Bäckerei usw.  
**Rob. Hell**, in Bottmingen. Inhaber dieser Einzelfirma ist Robert Hell-Halbisen, von Aesch (Basel-Land), in Bottmingen. Bäckerei und Handlung, Therwilerstrasse 8.

7. März 1946. Steinbruch.  
**Emil Salathe**, in Münchenstein. Inhaber dieser Einzelfirma ist Emil Salathe-Hirschle, von und in Münchenstein. Steinbruchbetrieb. Lehengasse 2.

7. März 1946. Hotel, Restaurant.  
**Friedr. Vogel-Stohler**, in Muttenz. Inhaber dieser Einzelfirma ist Friedrich Vogel-Stohler, von Wangen a. d. A., in Muttenz. Hotel und Restaurant Waldhaus.

7. März 1946. Gasthaus, Metzgerei.  
**Jb. Kaufmann-Gruber**, in Buus. Inhaber dieser Einzelfirma ist Jakob Kaufmann-Gruber, von und in Buus. Gasthaus und Metzgerei « Zum Stab ».

7. März 1946. Lebensmittel.  
**Salome Rickenbacher**, in Sissach. Inhaberin dieser Einzelfirma ist Salome Rickenbacher, von Oltingen, in Sissach. Lebensmittelhandlung. Hauptstrasse 124.

7. März 1946. Stanz- und Pressartikel.  
**Emil Hartmann-Klefer**, in Oberdorf. Inhaber dieser Einzelfirma ist Emil Hartmann-Klefer, von Bretzwil, in Oberdorf (Basel-Land). Fabrikation von Stanz- und Pressartikeln (Metall und Kunstharze). Neumatt 274.

7. März 1946.  
**Schweizerische Bankgesellschaft**, Zweigniederlassung in Liestal (SHAB. Nr. 239 vom 12. Oktober 1945, Seite 2475), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich. Der bisherige stellvertretende Generaldirektor Hugo Grüber wurde zum Generaldirektor ernannt; er führt wie bisher für den Hauptsitz und sämtliche Zweigniederlassungen Kollektivunterschrift.

## St. Gallen — St-Gall — San Gallo

6. März 1946. Tabakpfeifen.  
**Jean Tanner**, in Rorschach, Fabrikation von und Handel mit Tabakpfeifen (SHAB. Nr. 228 vom 28. September 1944, Seite 2155). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

6. März 1946.  
**Scheitlin-Naef**, St. Gallen, Waschanstalt Walke, in St. Gallen (SHAB. Nr. 65 vom 17. März 1928, Seite 536). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

6. März 1946. Pharmazeutische Produkte usw.  
**J. A. Kübele**, in St. Gallen, pharmazeutische Produkte und Vertretungen (SHAB. Nr. 4 vom 8. Januar 1942, Seite 50). Neues Geschäftsdomizil: Speisergasse 43.

6. März 1946.  
**Sozialer Unterstützungsfond der Temde A. G.**, Stiftung, in Sevelen (SHAB. Nr. 19 vom 24. Januar 1944, Seite 182). Das Mitglied des Stiftungsrates Andreas Zogg wohnt nunmehr in Sevelen.

6. März 1946. Bleicherei, Färberei usw.  
**Hofmann & Co.**, in Uznach, Bleicherei, Mercerisation, Färberei, Appretur und Imprägnierung von Baumwoll- und Mischgeweben (SHAB. Nr. 122 vom 30. Mai 1942, Seite 1216). Diese Kommanditgesellschaft ist infolge Auflösung und Uebernahme der Aktiven und Passiven durch die Firma « Hofmann & Co. A. G. », in Uznach, erloschen.

7. März 1946. Textilausrüstung.  
**Hofmann & Co. A. G.**, in Uznach. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 27. Februar 1936 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Führung eines Textilausrüstungsbetriebes und damit zusammenhängender Geschäftszweige. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 285 000 und ist eingeteilt in 285 auf den Namen lautende, durch Sacheinlage voll liberierte Aktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt mit Rückwirkung auf 1. Januar 1946 gemäss Sacheinlage- und Uebernahmevertrag und Kaufvertrag vom 27. Februar 1946 und der Uebernahmebilanz per 1. Januar 1946, diese ergebend an Aktiven (Liegenschaften, Wertschriften usw.) Fr. 771 058.70 und an Passiven (Hypothesen, Kontokorrent usw.) Fr. 486 058.70, von der Kommanditgesellschaft « Hofmann & Co. », in Uznach, das von dieser bisher betriebene Geschäft mit Aktiven und Passiven. Der Aktivenüberschuss von Fr. 285 000 wird beglichen durch Ueberlassung von 285 voll liberierten Namenaktien zu Fr. 1000 an die Vorbesitzer. Die Einberufung der Generalversammlung erfolgt durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen werden im Schweizerischen Handelsamtsblatt veröffentlicht. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern; ihm gehören an: Rudolf Hofmann, Präsident; Dr. Paul Hofmann, beide von Hagenbuch, und Dr. Paul Oberholzer, von Goldingen, alle in Uznach. Einzelunterschrift führen Rudolf Hofmann und Dr. Paul Hofmann. Geschäftslokal: Rotfarb.

7. März 1946.  
**Stiftung für Angestellten- und Arbeiterfürsorge der Firma Müller & Steiner, Zwiernerer, Schmerikon**, in Schmerikon. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 23. Februar 1946 eine Stiftung. Sie bezweckt die Unterstützung von Angestellten und Arbeitern der Firma « Müller & Steiner » sowie deren Familien. Der Stiftungsrat besteht aus 2 bis 5 Mitgliedern, welche kollektiv zu zweien zeichnen. Dem Stiftungsrat gehören an: Berthold Steiner, von Rieden, Präsident, und Hedwig Müller, von Schmerikon, beide in Schmerikon. Geschäftslokal: bei der Firma Müller & Steiner.

## Graubünden — Grisons — Grigioni

7. März 1946.  
**Personalfürsorge-Stiftung der Bündnerischen Obstverwertung Chur**, in Chur. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 4. März 1946 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Stifterfirma sowie deren Angehörige und Hinterbliebene. Die Ver-

waltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von 3 Mitgliedern, welche von der Stifterfirma zu bezeichnen sind. Die Unterschrift führt der Präsident kollektiv mit einem andern Mitglied des Stiftungsrates. Der Stiftungsrat wurde wie folgt bestellt: Peter Truog-Oligiati, von Chur und Schiers, als Präsident; Jakob Gelmi, von Tartar, und Peter Wolf, von Untervaz; alle in Chur.

7. März 1946.  
**Deutsches Krieger-Kurhaus Davos-Dorf**, in Davos-Dorf (SHAB. Nr. 18 vom 23. Januar 1946, Seite 238). Die Genossenschaft hat in ihrem Beschluss vom 26. Februar 1946 die Firma abgeändert in **Sanatorium Valbella** und die Statuten dementsprechend revidiert.

7. März 1946.  
**Viehzuchtgenossenschaft Tenna**, in Tenna (SHAB. Nr. 168 vom 20. Juli 1944). Aus dem Vorstand ist Abraham Joos ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Vorstand gewählt Fidel Buchli, von Safien, in Tenna, als Kassier. Die Unterschrift führt der Präsident mit dem Aktuar oder mit dem Kassier kollektiv.

7. März 1946.  
**Birreria Tognola & Cie.**, in Grono, società in nome collettivo (FUSC. del 1° maggio 1944, n° 51, pagina 499). Non fanno più parte della società Lina Tognola ed Antonietta Tonella; le loro firme sono estinte. La società continua sotto la ragione sociale **Birreria Tognola & Co.** fra i soci Silvia Tognola e Lina Tognola.

## Aargau — Argovie — Argovia

6. März 1946.  
**Paul Wernli Schreibmaschinen, Rechenmaschinen & Büromaterialien Rombach 32 b. Aarau**, in Küttigen, Verkauf von Schreibmaschinen, Rechenmaschinen, Bureauaschinen, Bureauöbeln und Furnituren, Reparaturen von sämtlichen Bureauaschinen (SHAB. Nr. 277 vom 27. November 1942, Seite 2707). Diese Firma hat ihren Sitz nach Aarau verlegt. Der persönliche Wohnsitz des Firmainhabers befindet sich nach wie vor in Küttigen. Die Firma lautet nun **P. Wernli**. Geschäftslokal: Pelzgasse 8.

6. März 1946.  
**Bürge & Portmann Wäsche-Tuch- & Massgeschäft**, in Buchs bei Aarau. Unter dieser Firma sind Johann Albert Bürge, von Mosnang (St. Gallen), und Eduard Alfred Portmann, von Marbach (Luzern), beide in Buchs bei Aarau, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 4. März 1946 ihren Anfang nahm. Textilwaren- und Massgeschäft. Aarauerstrasse 566.

6. März 1946.  
**Schweizerische Bankgesellschaft**, Zweigniederlassungen in Aarau (Geschäftssitz), Baden und Wohlen (SHAB. Nr. 283 vom 3. Dezember 1945, Seite 2994), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich. Der stellvertretende Generaldirektor Hugo Grüber wurde zum Generaldirektor ernannt; er führt wie bisher für den Hauptsitz und sämtliche Zweigniederlassungen Kollektivunterschrift.

6. März 1946.  
**Walter Haller, Futterkalkfabrikation**, in Gontenschwil. Inhaber dieser Firma ist Walter Haller, von Reinach (Aargau), in Gontenschwil. Herstellung von Futterkalken. Unterdorf. Hauptstrasse.

## Thurgau — Thurgovie — Turgovia

7. März 1946.  
**Landw. Genossenschaft Bürglen**, in Bürglen (SHAB. Nr. 63 vom 15. März 1941, Seite 524). Hans Aeberli, Aktuar, ist aus dem Vorstand ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Als neuer Aktuar wurde Hans Pflüger, von Triboltingen, in Bürglen (Thurgau), gewählt. Er zeichnet kollektiv mit dem Präsidenten oder mit dem Vizepräsidenten.

7. März 1946.  
**Käserelgesellschaft Oberaach**, in Oberaach (SHAB. Nr. 180 vom 4. August 1934, Seite 2189). Johann Himmelberger, Präsident, und August Engeli, Aktuar, sind aus dem Vorstand ausgetreten; ihre Unterschriften sind erloschen. Als neuer Präsident wurde August Oswald, von und in Oberaach, gewählt, und als neuer Aktuar und Kassier Edwin Fischer, von Romanshorn, in Oberaach, bisher Beisitzer. Die beiden Neugewählten führen Kollektivunterschrift.

7. März 1946. Chemisch-technische Produkte.  
**W. Schmid**, in Romanshorn. Inhaber der Firma ist Willy Schmid, von Nesslau, in Romanshorn. Fabrikation chemisch-technischer Produkte, Bachweg 1454.

7. März 1946.  
**Baugeschäft Freyenmuth & Co.**, in Frauenfeld, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 31 vom 7. Februar 1944, Seite 313). Die Firma hat die Ziegelei verkauft. Jetzige Geschäftsnatur ist Hoch- und Tiefbau, Sägerei und Zimmerei.

7. März 1946. Chemisch-technische Produkte.  
**Alfred Sutter**, in Oberhofen bei Münchwilen, Fabrik chemisch-technischer Produkte (SHAB. Nr. 84 vom 11. April 1944, Seite 823). Die Firma erteilt Kollektivprokura an Jean Villars, von Evillard (Bern), in Münchwilen. Die Prokura von Alfred Gutersonn ist erloschen.

## Tessin — Tessin — Ticino

## Distretto di Mendrisio

7 marzo 1946.  
**Cooperativa Popolare**, in Balerna, società cooperativa (FUSC. del 3 febbraio 1945, n° 28, pagina 288). Con decisione assembleare del 21 febbraio 1946, la società ha proceduto alla revisione dei propri statuti per adattarli alle nuove disposizioni di legge. L'unica modificazione statutaria che riguarda i terzi è che le pubblicazioni sociali avvengono sul giornale «La Cooperazione» e, nei casi previsti dalla legge, sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. La firma sociale spetta al presidente ed al vice-presidente col segretario/direttore, come precedentemente.

## Waadt — Vaud — Vaud

## Bureau d'Aigle

6 mars 1946. Marbrerie.  
**Jacques Oligiati**, à Aigle. Le chef de la maison est Jacques Oligiati, d'Italie, à Aigle. Exploitation d'un atelier de marbrerie. La Fontaine.

## Bureau de Lausanne

6 mars 1946.

**Comptoir Suisse Lausanne**, à Lausanne, société coopérative (FOSC. du 20 mai 1944, page 1140). Les signataires des membres du conseil d'administration Jules-Henri Addor, démissionnaire, Charles Burnens et Paul Chamot, décédés, sont radiés. Ont été nommés membres du conseil d'administration: Pierre Graber, de La Chaux-de-Fonds, à Lausanne; François Buche, de et à Lutry, et Edouard Jotterand-Bellon, de et à Bière. La signature du chef du service financier, Charles Rieser, est radiée. Max Labenski, de Zurich, à Lausanne, a été nommé pour le remplacer en qualité de directeur financier. La société est engagée par les signatures collectives à deux du président, du directeur général et du directeur financier ou de l'un d'eux signant avec un des membres du conseil d'administration.

6 mars 1946.

**Société Immobilière En Longemalle**, à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 26 février 1946, il a été constitué sous cette raison sociale une société anonyme ayant pour but toutes opérations immobilières en général, soit: l'achat, la construction, l'exploitation, la location, la transformation, la mise en valeur, la gérance, la vente de tous immeubles, notamment l'acquisition, de la commune de Renens, pour le prix de fr. 11 le mètre carré d'une parcelle de terrain sise «en Longemalle», dont la surface reste à déterminer et la construction sur celle-ci de caves, chais, entrepôts, etc. Le capital social est de fr. 200 000, divisé en 200 actions de fr. 1000 nominatives, entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les convocations sont faites par lettre recommandée. La société est administrée par un conseil de 1 à 3 membres. Il est composé de: Jacques Langrand, de nationalité française, à Renens, président; Auguste Servageon, de et à Lausanne; Louis Grassmann, de Chavannes sur Morges (Vaud), à Lausanne. La société est engagée par la signature individuelle du président du conseil Jacques Langrand. Bureau: Rue du Lion d'Or 2 (étude des notaires Menétrey, Redard et Grassmann).

6 mars 1946.

**Office fiduciaire de contrôle et de révision Jean-Paul Weber**, succursale à Lausanne (FOSC. du 22 octobre 1945, page 2572), avec siège principal à Genève. La raison est modifiée en **Fiduciaire de contrôle et de révision Jean-Paul Weber**.

6 mars 1946. Alimentation, horlogerie.

**A. Bollat**, à Lausanne, alimentation générale, commerce d'horlogerie (FOSC. du 19 décembre 1944, page 2789). La raison est radiée d'office par suite du transfert de siège de la maison à Montreux-Le Châtelard (FOSC. du 10 décembre 1945, n° 289, page 3076).

6 mars 1946. Boulangerie, etc.

**A. Thomas**, à Lausanne. Le chef de la maison est Albert Thomas, allié Nydegger, de Fey (Vaud), à Lausanne. Boulangerie-pâtisserie et tea-room. Rue St-Laurent 1.

6 mars 1946. Confiserie, etc.

**H. et R. Matthey**, à Lausanne, exploitation d'une confiserie et tea-room à l'enseigne «Confiserie-tea-room de La Sallaz», société en nom collectif (FOSC. du 27 novembre 1945, page 2932). La société est dissoute depuis le 1<sup>er</sup> mars 1946. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «R. Matthey», à Lausanne, ci-après inscrite.

6 mars 1946. Confiserie, etc.

**R. Matthey**, à Lausanne. Le chef de la maison est Robert Matthey, allié von Gunten, de Vallorbe (Vaud), à Lausanne. La maison reprend l'actif et le passif de la société en nom collectif «H. et R. Matthey», à Lausanne, radiée. Exploitation d'une confiserie et tea-room à l'enseigne: «Confiserie tea-room de La Sallaz». La Sallaz, Rond Point B.

6 mars 1946. Produits pharmaceutiques.

**Laboratoire Prodal S. à r. l.**, à Lausanne, fabrication et vente de produits pharmaceutiques (FOSC. du 14 juin 1941). Carl Friederich ne fait plus partie de la société; sa part sociale de fr. 1000 a été cédée à Jean-Robert Schwenter, de St-Stephan (Berne), à Lausanne, qui devient associé.

6 mars 1946. Epicerie, etc.

**A. Imboden**, à Lausanne, épicerie, primeurs (FOSC. du 17 novembre 1943). La raison est radiée pour cause de remise de commerce.

7 mars 1946.

**Société Immobilière Le Souvenir B**, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 27 mars 1945, page 712). L'administrateur André Hepp a donné sa démission; sa signature est radiée. A été nommé seul administrateur avec signature individuelle Ernest Vadi, de Grandvaux (Vaud), à Renens. Le bureau de la société est transféré à Renens, Rue Neuve 10 (chez l'administrateur). Le siège légal reste à Lausanne, Avenue de la Harpe 45 (chez André Hepp).

7 mars 1946. Produits laitiers.

**A la Fermière S.A.**, à Lausanne, produits laitiers (FOSC. du 10 novembre 1944, page 2499). Le bureau est transféré: Ruc St-Laurent 13.

7 mars 1946. Immeubles, etc.

**S. I. L'île Saint Pierre-Caroline**, Lausanne, à Lausanne, affaires immobilières, société anonyme (FOSC. du 31 janvier 1946, page 332). Suivant procès-verbal authentique du 1<sup>er</sup> mars 1946, la société a modifié ses statuts sur le point suivant: La société a pour but l'achat d'immeubles en Suisse, l'aménagement de ceux-ci, leur exploitation, leur location, revente et toutes opérations financières ou commerciales en rapport avec le but principal. La société acquerra notamment pour le prix de fr. 580 000 des immeubles propriété des hoirs d'Albert Vollenweider, sis à Lausanne, Rue Enning et Rue Caroline. En particulier, la société peut exploiter des commerces installés dans ses bâtiments et spécialement un tea-room.

7 mars 1946.

**Radio-Electro S.A. bureau technique de Lausanne**, succursale à Lausanne (FOSC. du 5 avril 1945, page 776), siège principal à Genève. Les pouvoirs conférés à Emile Dumusc et André Witzig sont éteints. La procuration avec signature collective à deux est conférée, pour le bureau technique de Lausanne seulement, à Georges Decker, du Luxembourg et Fribourg, à Genève, et Robert Morel, de Montricher (Vaud), à Lausanne.

7 mars 1946. Horlogerie, bijouterie, etc.

**Gullard et fils**, à Lausanne, commerce d'horlogerie, bijouterie et orfèvrerie, société en nom collectif (FOSC. du 12 février 1946, page 461). L'enseigne du commerce de la société est: «Horlogerie-Bijouterie-Orfèvrerie de la Place de la Palafé».

## Bureau de Morges

5 mars 1946. Boulangerie, articles fourragers, etc.

**M. Michaud**, à Bussigny sur Morges. Le chef de la maison est Maurice-Henri Michaud, d'Orny, à Bussigny sur Morges. Boulangerie-pâtisserie; articles fourragers. A St-Germain.

## Bureau de Vevey

6 mars 1946. Alimentation, etc.

**Paul Burri**, à Vevey, alimentation générale, épicerie et charcuterie, représentations techniques (FOSC. du 16 novembre 1939, n° 271). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

6 mars 1946. Alimentation.

**F. Grütter**, à Vevey. Le chef de la maison est Fritz Grütter, fils de Fritz, de Roggwil (Berne), à Vevey. Alimentation générale, épicerie et charcuterie. Place Orientale 6.

7 mars 1946.

**Union de Banques Suisses**, succursales de Vevey et Montreux-Châtelard (FOSC. du 17 décembre 1945, n° 295), société anonyme avec siège principal à Zurich. La société a désigné comme fondé de procuration Edouard Welf, de Wittenbach (St-Gall), à La Tour-de-Peilz, qui engagera les succursales de Vevey et Montreux en signant collectivement avec une autre personne autorisée à cet effet.

7 mars 1946. Epicerie, droguerie, etc.

**Reymond**, à Vevey. Le chef de la maison est Raoul-Olivier Reymond, fils de Louis, de Vaulion, à Vevey. Exploitation de l'«Epicerie-droguerie de la Madeleine» et du «Laboratoire de la Madeleine». Rue de la Madeleine n° 37.

## Wallis — Valais — Vallee

## Bureau de Sion

7 mars 1946. Installations électriques.

**Oggier & Bühler**, à Sion. Robert Oggier, de Inden, et Willy Bühler, de Wattwil (St-Gall), les deux à Sion, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 1<sup>er</sup> mai 1945. Installations générales d'électricité. Rue du Rhône.

## Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

## Bureau de Boudry

5 mars 1946. Vins.

**H. A. Godet et Cle**, à Auvernier, société en commandite (FOSC. du 30 novembre 1943, n° 280, page 2660). L'associée commanditaire Lina Godet, née Kramer, étant décédée, sa commandite de fr. 25 000 est éteinte.

## Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz)

5 mars 1946. Scierie, etc.

**Jâmes Debrot**, à Saint-Martin, commune de Chézard-Saint-Martin, scierie et commerce de bois (FOSC. du 30 avril 1937, n° 99, page 1016). La raison est radiée par suite du décès du titulaire. La suite des affaires a été reprise dès le 1<sup>er</sup> janvier 1946 par la maison «Debrot frères», à Saint-Martin, commune de Chézard-Saint-Martin, inscrite ce jour.

5 mars 1946. Scierie, etc.

**Debrot frères**, à Saint-Martin, commune de Chézard-Saint-Martin. Louis et Jean Debrot, les deux de Brot-Dessous, le premier à Saint-Martin, commune de Chézard-Saint-Martin, le second à Dombresson, ont constitué sous cette raison sociale une société en nom collectif qui a commencé le 1<sup>er</sup> janvier 1946 et qui a repris dès cette date la suite des affaires de la maison «Jâmes Debrot», à Saint-Martin, commune de Chézard-Saint-Martin, radiée. Scierie et commerce de bois.

## Bureau de La Chaux-de-Fonds

4 mars 1946. Concasseuse.

**Bernet et Bollat**, à La Chaux-de-Fonds. Charles Bollat, de Reconviiler, et Joseph Bernet, de Uffhusen (Lucerne), les deux domiciliés à La Chaux-de-Fonds, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 1<sup>er</sup> mars 1946. Exploitation de la concasseuse des Croussettes. Rue de la Promenade 8.

5 mars 1946. Bonneterie, chemiserie, etc.

**Mme Edmée Dubois**, à La Chaux-de-Fonds, commerce de bonneterie et nouveautés (FOSC. du 29 août 1944, n° 202). La titulaire fait inscrire qu'elle ajoute à son genre de commerce: chemiserie, trousseaux et confections.

## Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

6 mars 1946. Brevets pour calendriers.

**Emile Fatton**, à Travers. Le chef de la raison est Fritz-Emile Fatton, des Verrières, à Travers. Exploitation de brevets pour calendriers. Place de la gare.

## Genève — Genève — Ginevra

6 mars 1946. Bijouterie-joaillerie, etc.

**A. Jäggle**, à Genève. Le chef de la maison est Joseph-Alphonse Jäggle, de et à Genève. Fabrication de bijouterie-joaillerie et commerce de bijouterie-joaillerie, horlogerie et orfèvrerie, à l'enseigne «Monbijou». Rue Winkelried 5.

6 mars 1946. Travaux photographiques.

**R. Treuthardt «Photo-Robert»**, à Genève. Le chef de la maison est Robert Treuthardt, de Zweisimmen (Berne), à Genève. Travaux photographiques en tous genres. Rue de Zurich 5.

6 mars 1946. Coiffeur-parfumeur.

**S. L. Martin**, à Genève. Le chef de la maison est Serge-Louis-Virgile Martin, de Froideville (Vaud), à Genève. Coiffeur-parfumeur. Place de la Fusterie 16.

6 mars 1946. Denrées alimentaires, etc.

«Reglexa» **Mme B. Larvego**, à Genève. Le chef de la maison est Bernadette-Sophie-Mélanie Larvego, née Rossiaud, de Carouge, à Genève, épouse séparée de biens et dûment autorisée de **Paul-Maurice Larvego**, auquel procuration individuelle est conférée. Commerce, représentation, importation et exportation de denrées alimentaires et d'articles de diverses natures; achat, vente et gérance d'immeubles et vente de brevets et licences. Rue Cécid 10.

## Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

## Liste der Muster und Modelle

Liste des dessins et modèles — Lista dei disegni e modelli

Erste Hälfte Februar 1946

Première quinzaine de février 1946 — Prima quindicina di febbraio 1946

I. Abteilung — 1<sup>re</sup> Partie — 1<sup>a</sup> Parte

Hinterlegungen — Dépôts — Depositi

72285 — 72311

- Nr. 72285. 14. Januar 1946, 9 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Schreibtischuhr. — Anna Huber-Boner, Hegibachstrasse 28/32, Zürich 7 (Schweiz).
- Nr. 72286. 1. Februar 1946, 15 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Reissbrett. — Robert Baur, Griesenweg 27, Zürich 10 (Schweiz).
- Nr. 72287. 1<sup>er</sup> février 1946, 15 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Bigoudi. — Albert Barras, Chemin Furet 11, Genève (Suisse).
- Nr. 72288. 1<sup>er</sup> février 1946, 16 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Fermais pour buts divers. — Odette Hirschburger, artisan, Rue St-Léger 2bis, Genève (Suisse).
- Nr. 72289. 1. Februar 1946, 17½ Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Telefon-Teilnehmerapparat. — Standard Telephon und Radio AG., See-strasse 395, Zürich-Wollishofen (Schweiz). — «Priorität: Vereinigte Staaten von Amerika, 3. August 1945.» Vertreterin: Standard Telephon und Radio AG., Zweigniederlassung Bern, Bern.
- Nr. 72290. 1. Februar 1946, 18 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Bau- und Möbelbeschläge. — Unlon-Kassenfabrik AG., Albisriederstrasse 257, Zürich 9 (Schweiz).
- Nr. 72291. 1. Februar 1946, 18 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Bau- und Möbelbeschläge. — Unlon-Kassenfabrik AG., Albisriederstrasse 257, Zürich 9 (Schweiz).
- Nr. 72292. 1. Februar 1946, 20 Uhr. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Schäl-messer. — Otto Sala, Vordergasse 30, Schaffhausen (Schweiz).
- Nr. 72293. 1. Februar 1946, 20 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Papiersack. — Vereingte Papierwarenfabrik AG., Bahnsteig 1, Neuhausen am Rheinfluss (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Nr. 72294. 2. février 1946, 5 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Ceinture de pantalons de tous genre. — Lamy S. à r. l., Rue Pichard, Lausanne (Suisse).
- Nr. 72295. 2. Februar 1946, 12 Uhr. — Offen. — 4 Modelle. — Knet- und Rührmaschine für Hand- und Motorantrieb und Teile zu soleher. — Karl Huslstein, Hochstrasse 68, Basel (Schweiz).
- Nr. 72296. 2. février 1946, 14 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Culotte de sport. — E. Dufour & Cie. S. à r. l., Auboune (Vaud, Suisse). Mandataire: Dr J.-D. Pahud, Lausanne.
- Nr. 72297. 2. Februar 1946, 16 Uhr. — Versiegelt. — 34 Muster. — Sticker-reien. — Aug. Giger & Co., Teufenerstrasse 11, St. Gallen C (Schweiz).
- Nr. 72298. 2. Februar 1946, 20 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Kinder-nachthäfelstuhl. — Ernst Hirschi jun., mechanische Drechslerei, Unter-seen (Schweiz).
- Nr. 72299. 4. Februar 1946, 12 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Einführungs-apparat für Tampons. — Dora Balmer, Fichtenstrasse 7, Zürich 7 (Schweiz).
- Nr. 72300. 4. Februar 1946, 14½ Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Erbsen-ranke. — Rosa Frutig-Mäder, Unterholz bei Meikirch (Schweiz).
- Nr. 72301. 4. Februar 1946, 17 Uhr. — Offen. — 3 Modelle. — Heftschiene für Hefte und Mappen aller Grössen zum Einheften gelochter Blätter. — Hans Egli, Konstrukteur, Tobelstrasse 35, Winterthur (Schweiz).
- Nr. 72302. 4. Februar 1946, 18 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Biskuits-packung. — Osear Kambly, Biskuits- und Konfiseriefabrik, Trub-schachen (Bern, Schweiz).
- Nr. 72303. 4. Februar 1946, 20 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Handspiel-zeug für Kinder. — Willy Ernst-Grossenbacher, Mechaniker, Würenlos (Aargau, Schweiz).
- Nr. 72304. 4. Februar 1946, 20 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Zusammen-klappbarer Zimmer-Sägebock. — Eugen Mäder, Schulhaus, Rothen-thurm (Schwyz, Schweiz).
- Nr. 72305. 5. Februar 1946, 10½ Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Schuh-spanner. — Ernst Küntli, Wahlendorf bei Meikirch (Schweiz).
- Nr. 72306. 5. Februar 1946, 11 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Mützenstütze. — Fridolin Stengel, Metallarbeiter, Aarbergstrasse 4, Biel (Bern, Schweiz).
- Nr. 72307. 5. Februar 1946, 15 Uhr. — Versiegelt. — 6 Modelle. — Spiel-waren. — Walter Hirth, Waldstätterstrasse 18, Luzern (Schweiz).
- Nr. 72308. 5. Februar 1946, 15¼ Uhr. — Offen. — 2 Modelle. — Spielzeug-klavier und -flügel. — Hans Schmid, Buchenweg 12, Muri bei Bern (Schweiz).
- Nr. 72309. 5 février 1946, 16 h. — Cacheté. — 1 dessin. — Tableau-horaire pour système de rangeurs, utilisé dans les fêtes de tir. — Gaston Dubois, constructeur, Chemin des Cerisiers 1, Renens (Vaud, Suisse).
- Nr. 72310. 5. Februar 1946, 16 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Schießspiel. — Ernst Lang, Bederstrasse 51, Zürich 2 (Schweiz).
- Nr. 72311. 5. Februar 1946, 18 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Schnittmuster. — Jakob Schweizer, Tailleur, Schmidgasse 4, Zürich 1 (Schweiz).
- Nr. 72312. 5. Februar 1946, 19 Uhr. — Versiegelt. — 4 Modelle. — Lippen-rot-Löschpapiercarnet. — Frau Teresa Bertinotti, General-Wille-strasse 8, Zürich (Schweiz). Vertreter: J. Spälty, Zürich.
- Nr. 72313. 6 febbraio 1946, ore 5. — Sigillato. — 1 modello. — Telaio per bicicletta. — Franco Gamberini; e Giocondo Vassalli, Capolago (Svizzera). Mandataria: Ing. Adele Racheli, Bellinzona.
- Nr. 72314. 6. Februar 1946, 5 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Waage. — Aktiengesellschaft Sigg, Aluminium- und Metallwarenfabrik, Walzmühle-strasse, Frauenfeld (Schweiz).
- Nr. 72315. 6. Februar 1946, 5 Uhr. — Versiegelt. — 4 Modelle. — Koch-herde für Kinder. — Aktiengesellschaft Sigg, Aluminium- und Metall-warenfabrik, Walzmühlestrasse, Frauenfeld (Schweiz).
- Nr. 72316. 6. Februar 1946, 16½ Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Zeichentisch. — Fred Humbel-Gfeller, Holzwarenfabrik Fahrwangen, Fahrwangen (Aargau, Schweiz).
- Nr. 72317. 14. Januar 1946, 20 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Jagdsitzstokk. — Plüss & Co., Büchsenmacherei, Baden (Schweiz). Rechtsnachfolger des Urhebers E. Plüss-Steiner, Baden.
- Nr. 72318. 24. Januar 1946, 12 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Zifferblatt für Uhren. — Willy Müller-Bührer, Ringgasse 38, Altstätten (St. Gallen, Schweiz).
- Nr. 72319. 2. février 1946, 12 h. — Cacheté. — 25 modèles. — Articles de parure. — Madame L. Mercler, art céramique, Sébellon, Lausanne (Suisse).
- Nr. 72320. 4. Februar 1946, 10 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Lager für Kleideraufhängestangen in Schränken. — Paul Oeschger & Cie., Werkzeuge und Beschläge, Tramstrasse 20, Zürich-Oerlikon (Schweiz).
- Nr. 72321. 4. Februar 1946, 18 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Vervielfältigungsapparate. — Ehrenreich Waldner, Albisriederstrasse 3, Zürich (Schweiz).
- Nr. 72322. 5 febbraio 1946, ore 19. — Aperto. — 1 modello. — Giocattolo. — Emilio Costa & fratelli, Via Curti 6, Lugano (Svizzera).
- Nr. 72323. 5. Februar 1946, 20 Uhr. — Offen. — 12 Modelle. — Damen-taschen. — Carl Schmid, Lederwaren- und Reiseartikelfabrik, Oberarth (Schweiz).
- Nr. 72324. 6. Februar 1946, 18 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Als Turban verwendbares Kopftuch. — Royal Palladium Ltd., Bellerivestrasse 10, Zürich 8 (Schweiz).
- Nr. 72325. 6. Februar 1946, 20 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Scheuer-rondellen. — Otto Wettstein, Stahlwollefabrik, Zürcherstrasse 232, Dietikon (Zürich, Schweiz). Vertreter: Walder & Co., Zürich.
- Nr. 72326. 7 février 1946, 10 h. — Cacheté. — 7 dessins. — Jeu de cartes combiné pour réussites aux pronostics du sport-toto, et jeu de banco. — Georges-Adrien Borel, bottier, Avenue Mon-Loisir 7, Lausanne (Suisse).
- Nr. 72327. 7. Februar 1946, 12 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Schema für Buchhaltung. — Hermann Fischer, Bücherexperte, Sägehofweg 18, Bern-Bümpliz (Schweiz).
- Nr. 72328. 7. Februar 1946, 16 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Liegematratze. — Jul. Mayer-Fuchs, Steppdeckenfabrik, Hohlstrasse 176, Zürich 4 (Schweiz).
- Nr. 72329. 7 février 1946, 18 h. — Cacheté. — 6 modèles. — Cadres de tricycles pour enfants. — Robert Jollat, ouvrier d'usine, Courtételle (Berne, Suisse).
- Nr. 72330. 7. Februar 1946, 18 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Reklame-zigarettenetui. — Walter Nagel, Rheineck (St. Gallen, Schweiz).
- Nr. 72331. 7. Februar 1946, 18¼ Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Pistole. — Th. Meyer & Cie. Aktiengesellschaft, Solothurn (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Nr. 72332. 7. Februar 1946, 19 Uhr. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Koffer-traggriffe. — Vogt & Hotz, vorm. A. H. Landis, Reiseartikel- und Koffer-fabrik, Affolterstrasse 36, Zürich-Oerlikon (Schweiz). Vertreter: Kirchner, Rychfel & Co., Zürich.
- Nr. 72333. 7 febbraio 1946, ore 20. — Aperto. — 1 modello. — Servizio per té. — Silvio Papina, di Pietro, tornitore in legno, Tenero (Svizzera).
- Nr. 72334. 7. Februar 1946, 9 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Zeichengerät. — Ernst Wirz, Kleinmechaniker, Grüningen (Zürich, Schweiz).
- Nr. 72335. 8. Februar 1946, 10 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Isolatoreu für Zimmerantennen. — Elektrizität AG., Marktstrasse 22, Bern (Schweiz).
- Nr. 72336. 8. Februar 1946, 12 Uhr. — Offen. — 2 Modelle. — Uhrzeiger in jeder Grösse. — Willy Müller-Bührer, Ringgasse 38, Altstätten (St. Gallen, Schweiz).
- Nr. 72337. 8 febbraio 1946, ore 14. — Aperto. — 1 modello. — Apparecchio ricevitore per radiofonia e telediffusione. — Walter Moser, Balerna (Ticino, Svizzera).
- Nr. 72338. 8. Februar 1946, 15 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Rad-rennbahn. — Emil Adam-Allemann, Oberdorf (Solothurn, Schweiz).
- Nr. 72339. 7. Februar 1946, 15 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Aschenbecher. — Karl Heller, Staad (St. Gallen, Schweiz).
- Nr. 72340. 8. Februar 1946, 15 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Kinder-laufwägelin. — Gottlieb Müller, Gerechtigkeitsgasse 74, Bern (Schweiz).
- Nr. 72341. 8. Februar 1946, 16 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Spielzeug. — Paul Fitze, Waidberg, Zürich 10 (Schweiz). Vertreter: F. Pletscher, Luzern.
- Nr. 72342. 8. Februar 1946, 16¼ Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Spiegel-Wechselschrauben. — Franz Wüest, Holzwarenfabrikant, Littau (Luzern, Schweiz). Vertreter: F. A. von Moos, Luzern.
- Nr. 72343. 8. Februar 1946, 18 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Preis-schild. — W. Stegerist & Cie., Blechballagen- und Plakatifabrik, Brunnhofweg 45, Bern (Schweiz).
- Nr. 72344. 7. Februar 1946, 18½ Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Weihnachts-sterne. — Carl Persson & Co., Drottninggatan 85, Stockholm (Schweden). Vertreter: Bovard & Cie., Bern.
- Nr. 72345. 11. Februar 1946, 11½ Uhr. — Versiegelt. — 1 Muster. — Klosettpapier mit Reklamefeldern. — Richard Blum, Stalden 267 E, Wilderswil; und Ernst Jenny, Eduard-Müller-Strasse 2, Bern (Schweiz).
- Nr. 72346. 11. Februar 1946, 16 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Reklame-kasten. — «Puk-Reklame-Dienst», Bern (Schweiz).
- Nr. 72347. 29. Dezember 1945, 15 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Fahrrad-tretlager. — Alois Imholz, Fahrradfabrik, Lukasstrasse 4, St. Gallen (Schweiz). — «Priorität: Uzwiler Gewerbeschau, Uzwil, eröffnet am 24. November 1945.»
- Nr. 72348. 2. Februar 1946, 5 Uhr. — Offen. — 6 Modelle. — Spielsachen. — Frau Selma Gessner, Rady-Spielzeug, Mühlebachstrasse 21, Zürich 8 (Schweiz).
- Nr. 72349. 4. Februar 1946, 19 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Als Verpackung verwendbares Reiseandenken. — Friedrich Laederach-Blanchard, Le Myosotis, Veytaux-Chillon (Schweiz).

- Nr. 72350. 8. Februar 1946, 17¼ Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Kinderwagen. — Aug. Kaitenbacher, Maienrain, Cham (Zug, Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Nr. 72351. 9 février 1946, 17 h. — Cacheté. — 4 modèles. — Dispositif d'éclairage et de ventilation de plusieurs appartements contigus donnant sur deux façades opposées. — André Berguer, architecte, Avenue Juste-Olivier 22, Lausanne (Suisse). Mandataire: L. Fleisch, Lausanne.
- Nr. 72352. 9. Februar 1946, 17 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Etui für Fahrbevolligung. — Hans Grundherr, Müllerstrasse 57, Zürich 4 (Schweiz).
- Nr. 72353. 9. Februar 1946, 19 Uhr. — Versiegelt. — 6 Modelle. — Nietentreiber (Durchschläger). — Ernst Hübscher, Werkzeugmacher, Arch bei Büren an der Aare (Schweiz). Vertreter: W. Kölliker, Biel.
- Nr. 72354. 9 février 1946, 19 h. — Cacheté. — 2 modèles. — Outil pour réglages et tasseau pour cet outil. — Georges Thlébaud, chef de fabrication, Rue de l'Allée 29, Bienne (Suisse). Mandataire: W. Kölliker, Bienne.
- Nr. 72355. 11. Februar 1946, 14 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Kinderwagen-Radabfederung. — Horo AG., Holz- und Spielwaren, Kinderwagen, Dietwart 291/2, Rothrist (Schweiz).
- Nr. 72356. 11. Februar 1946, 18 Uhr. — Versiegelt. — 3 Modelle. — Samenstreubeutel. — Algu AG. Wädenswil, Wädenswil (Schweiz).
- Nr. 72357. 11. Februar 1946, 18¼ Uhr. — Versiegelt. — 5 Modelle. — Gleitschutzplatten für Schneeketten. — Hermann Rüz-Ammann, Obere Hauptgasse 66, Thun (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Nr. 72358. 11. Februar 1946, 20 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Pedalschlüssel. — Willy Ernst-Grossenbacher, Mechaniker, Würenlos (Aargau, Schweiz).
- Nr. 72359. 11. Februar 1946, 20 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Vorrichtung zur Befestigung des Lederriemens an der Armbanduhr. — Albert Jung, Sattler, Zuzwil (St. Gallen, Schweiz).
- Nr. 72360. 12. Februar 1946, 11 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Flasche. — Martel & Co., Weinhandlung, Vadianstrasse 41, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 72361. 12 février 1946, 12 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Ceinture de santé. — Fernand Doléjal, Madeleine 3, Vevey (Suisse).
- Nr. 72362. 12. Februar 1946, 18 Uhr. — Offen. — 2 Modelle. — Freileitungstrennmesser. — A. Anker, mechanische Werkstätte, Landhausweg 11, Bern (Schweiz).
- Nr. 72363. 12. Februar 1946, 19 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Dressiersack. — Jakob Sturzenegger, Berufskleider, Technikumstrasse 100, Winterthur (Schweiz).
- Nr. 72364. 12. Februar 1946, 21 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Schuhe und Sandalen. — Ernst Zuberbühler, Tannstrasse 1242, Effretikon (Schweiz).
- Nr. 72365. 13. Februar 1946, 8 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Luftheizofen für Holz-, Kohlen- oder Oelfeuerung, mit eingebauter Luftturbine. — Lehmann & Cie. AG. vorm. Zentralheizungsfabrik Aitorfer, Lehmann & Co., Zofingen (Schweiz).
- Nr. 72366. 13 février 1946, 9 h. — Cacheté. — 5 modèles. — Vélos d'enfants; draines. — Fernand L'Hoste, industriel, Porrentruy (Suisse).
- Nr. 72367. 13. Februar 1946, 20 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Reklameplakat. — AG. Ch. Singer's Erben vorm. Schweiz. Bretzel- & Zwiebackfabrik Ch. Singer, Basel (Schweiz).
- Nr. 72368. 13. Februar 1946, 11 Uhr. — Offen. — 2 Muster. — Ampullenschachteln. — Carl E. Dimmler, Kartonnagenfabrik, Zofingen (Schweiz).
- Nr. 72369. 13. Februar 1946, 17½ Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Statue. — Ernst Schmid, Dekorateur, Hauptstrasse 42, Pratteln (Schweiz). Vertreterin: «Peruhag» Patent-Erwicklungs- und Handels-Gesellschaft, Bern.
- Nr. 72370. 13. Februar 1946, 18 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Hutte für Lebensmittel. — Oskar Forster, Autospengler, Hintergasse 217, Diessenhofen (Schweiz).
- Nr. 72371. 13. Februar 1946, 18 Uhr. — Versiegelt. — 42 Muster. — Etiketten. — Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln, Kempththal (Schweiz).
- Nr. 72372. 14. Februar 1946, 10 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Gerüstbockverstrebung. — Werner Gössi-von Känel, dipl. Baumeister, Frenkendorf (Basel-Land, Schweiz).
- Nr. 72373. 14. Februar 1946, 11½ Uhr. — Versiegelt. — 1 Muster. — Servietten-Reklameblocks. — E. Jenni, Eduard-Müller-Strasse 2, Bern; und R. Blum, Stalden 267, Wilderswil (Schweiz).
- Nr. 72374. 14. Februar 1946, 15 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Speisenkartenständer. — Bernhart Fink, Maler, Säntisstrasse 31, Wil (St. Gallen, Schweiz).
- Nr. 72375. 14. Februar 1946, 16 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Krautwattenspanner. — Oswald Herrmann, Kaufmann, Ryffstrasse 39, Basel (Schweiz). Vertreter: Arth. Bietenholz, Basel.
- Nr. 72376. 14. Februar 1946, 16 Uhr. — Versiegelt. — 3 Muster. — Briefformulare. — Karl Kreuzer, Novaggio (Tessin, Schweiz).
- Nr. 72377. 14. Februar 1946, 18¼ Uhr. — Offen. — 3 Modelle. — Tischehren. — Emil Hermie, Schützengasse 86, Biel (Bern, Schweiz). Vertreter: Bovard & Cie., Bern.
- Nr. 72378. 15. Februar 1946, 8 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Zigarettenetui. — Arnold Britschgi, Lederwarenfabrik, Neu St. Johann (St. Gallen, Schweiz).
- Nr. 72379. 15. Februar 1946, 18 Uhr. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Schraubstockzusatzbacken; Schraubstockschlitten mit Zusatzbacke. — Friedrich Schreyer, Mechaniker, Wynigen (Bern, Schweiz).
- Nr. 72380. 15. Februar 1946, 19 Uhr. — Versiegelt. — 5 Modelle. — Rahmen für austauschbare Schaufensterplakate. — Paul Kreienbühl, Weststrasse 45, Zürich 3 (Schweiz). Vertreter: A. Sahli, Zürich.
- Nr. 72381. 15. Februar 1946, 20 Uhr. — Versiegelt. — 13 Muster. — Damenkleiderstoffe. — Karl Hauser, Park-Hotel, Lugano (Schweiz).

II. Abteilung — II<sup>me</sup> Partie — II<sup>a</sup> Parte

## Abbildungen von Modellen für Taschenuhren

(die ausschliesslich dekorativen Modelle ausgenommen)

## Reproductions de modèles pour montres

(les modèles exclusivement décoratifs exceptés)

## Riproduzioni di modelli per orologi

(eccettuati i modelli esclusivamente decorativi)

- Nr. 72336. 8. Februar 1946, 12 Uhr. — Offen. — 2 Modelle. — Uhrzeiger in jeder Grösse. — Willy Müller-Bührer, Ringgasse 38, Altstätten (St. Gallen, Schweiz).

N<sup>os</sup>

527



528

III. Abteilung — III<sup>me</sup> Partie — III<sup>a</sup> Parte

## Aenderungen — Modifications — Modificazioni

- Nr. 54471. 12. März 1935, 19 Uhr. — Offen. — 2 Modelle. — Eckblechbefestigung und Stöpsel-Aufhängevorrichtung zu Waschrögen. — Wegmann & Rymann, Hunzenschwil (Schweiz). Vertreter: W. Rossel, Zürich. — Uebertragung gemäss Erklärung vom 24. Dezember 1945 zugunsten von A. Rymann & Söhne, Hunzenschwil (Schweiz). Vertreter: W. Rossel, Zürich; registriert den 8. Februar 1946.
- Nr. 59633. 18. November 1937, 19 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Zusatzstück für Waschmaschinen. — Wegmann & Rymann, Hunzenschwil (Schweiz). Vertreter: W. Rossel, Zürich. — Uebertragung gemäss Erklärung vom 24. Dezember 1945 zugunsten von A. Rymann & Söhne, Hunzenschwil (Schweiz). Vertreter: W. Rossel, Zürich; registriert den 8. Februar 1946.
- Nr. 66997. 18. Januar 1943, 11 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Gelenkteppich. — Fritz Pletscher, Friedenstrasse 9, Luzern (Schweiz). — Uebertragung gemäss Erklärung vom 7. Februar 1946 zugunsten von Walter Cuenl, Coiffeurmeister, Röschenz (Schweiz); registriert den 12. Februar 1946.
- Nr. 67214. 6. März 1943, 11 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Holzgelenkteppich (Vorlage). — Fritz Pletscher, Friedenstrasse 9, Luzern (Schweiz). — Uebertragung gemäss Erklärung vom 7. Februar 1946 zugunsten von Walter Cuenl, Coiffeurmeister, Röschenz (Schweiz); registriert den 12. Februar 1946.
- Nr. 70467. 27. Februar 1945, 10 Uhr. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Nähheft; Nähadel. — F. Schüpbach, Schuhmacherei, Wabern bei Bern (Schweiz). — Uebertragung gemäss Erklärung vom 30. Januar 1946 zugunsten von Hermann Berger, Schraubenfabrik, Oberdorf (Basel-Land, Schweiz); registriert den 7. Februar 1946.
- Nr. 72165. 14. Januar 1946, 16 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Gelenkteppich. — Fritz Pletscher, Friedenstrasse 9, Luzern (Schweiz). — Uebertragung gemäss Erklärung vom 7. Februar 1946 zugunsten von Walter Cuenl, Coiffeurmeister, Röschenz (Schweiz); registriert den 12. Februar 1946.
- Verlängerungen — Prolongations — Prolungazioni
- Nr. 55926. 16. Dezember 1935, 20 Uhr. — (III. Periode 1945/1950). — 2 Muster. — Aufmachung der Flasche für «Balma»-Sonnenöl; Dose für «Balma»-Sonnencreme. — Trybol AG., Neuhausen am Rheinfall (Schweiz); registriert den 20. Februar 1946.
- Nr. 55927. 16. Dezember 1935, 20 Uhr. — (III. Periode 1945/1950). — 1 Modell. — Flasche für «Balma»-Sonnenöl. — Trybol AG., Neuhausen am Rheinfall (Schweiz); registriert den 20. Februar 1946.
- Nr. 55931. 17. Dezember 1935, 20 Uhr. — (III. Periode 1945/1950). — 1 Modell. — Teigausstechform. — Birchmeier & Cie., Metallwarenfabrik, Künten (Schweiz); registriert den 7. Februar 1946.
- Nr. 56010. 31. Dezember 1935, 20 Uhr. — (III. Periode 1945/1950). — 5 Modelle. — Teigausstechformen. — Birchmeier & Cie., Metallwarenfabrik, Künten (Schweiz); registriert den 7. Februar 1946.

Nr. 56025. 3. Januar 1936, 20 Uhr. — (III. Periode 1946/1951). — 1 Muster. — Scheiben für Küchenbüfets. — R. Brenner & Co., Küchenmöbelfabrik, Berg (Thurgau, Schweiz); registriert den 20. Februar 1946.

Nr. 56090. 16. Januar 1936, 18 Uhr. — (III. Periode 1946/1951). — 2 Modelle. — Rasierklingspackungen. — Ulmann & Co., Limmatstrasse 48, Zürich (Schweiz); registriert den 12. Februar 1946.

Nr. 56104. 18. Januar 1936, 18 Uhr. — (III. Periode 1946/1951). — 3 Modelle. — Küchenbüfets. — R. Brenner & Co., Küchenmöbelfabrik, Berg (Thurgau, Schweiz); registriert den 20. Februar 1946.

N° 56117. 22 janvier 1936, 12 h. — (III<sup>e</sup> période 1946/1951). — 2 dessins. — Fourres-couvertures pour cahiers et livres d'école. — Société Anonima Milliet & Werner, Lugano (Suisse); enregistrement du 20 février 1946.

N° 56137. 22 janvier 1936, 17 h. — (III<sup>e</sup> période 1946/1951). — 12 modèles. — Aiguilles décorées de montres, pendules, réveils, régulateurs. — «Universo» SA. Société Générale des Fabriques d'Aiguilles, Rue Numadroz 85, La Chaux-de-Fonds (Suisse); enregistrement du 20 février 1946.

Nr. 56138. 27. Januar 1936, 15 Uhr. — (III. Periode 1946/1951). — 3 Muster. — Blätter für Buchhaltung. — Anna Favet-Achermann, Grenzacherstrasse 134, Riehen (Schweiz); registriert den 13. Februar 1946.

Nr. 56152. 28. Januar 1936, 17 Uhr. — (III. Periode 1946/1951). — 1 Modell. — Fahrrad-Aluminiumfelge mit Holzeinlage. — Weimann & Co., Fahrradteilefabrik, Grubenstrasse, Schaffhausen (Schweiz); registriert den 13. Februar 1946.

Nr. 56167. 31. Januar 1936, 7 Uhr. — (III. Periode 1946/1951). — 2 Modelle. — Mundwasserflaschen. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz); registriert den 8. Februar 1946.

Nr. 56180. 1. Februar 1936, 18 Uhr. — (III. Periode 1946/1951). — 2 Muster. — Packungen für Konditoreiartikel (Schaffhauserzungen). — Firma Reber, Schaffhauserzungen, Vordergasse 21, Schaffhausen (Schweiz); registriert den 13. Februar 1946.

Nr. 56453. 18. März 1936, 20 Uhr. — (III. Periode 1946/1951). — 1 Modell. — Gradierte Pulver-Spritz- und Streudose. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz); registriert den 8. Februar 1946.

Nr. 56464. 20. März 1936, 20 Uhr. — (III. Periode 1946/1951). — 1 Modell. — Elastische Flaschenpackung. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz); registriert den 8. Februar 1946.

N° 64269. 9 décembre 1940, 19 h. — (II<sup>e</sup> période 1945/1950). — 1 dessin. — Répertoire téléphonique. — Galley & Cie, imprimeurs-éditeurs, Rue des Alpes 46, Fribourg (Suisse); enregistrement du 20 février 1946.

N° 64291. 19 dicembre 1940, ore 20. — (II<sup>o</sup> periodo 1945/1950). — 1 modello. — Scatola d'imballaggio per pasticceria. — SA. per l'Industria del Cintonaggi (SAJCA), Sementina (Svizzera); registrato il 7 febbraio 1946.

Nr. 64340. 6. Januar 1941, 11 Uhr. — (II. Periode 1946/1951). — 3 Modelle. — Revisions-Einbaurahmen für eingebaute Badewannen und Leitungen. — Fritz Schnelder, Fabrikation und Vertrieb von Kontroll- und Ventilationsrahmen für eingebaute Badewannen, Wanderstrasse 102, Basel (Schweiz); registriert den 7. Februar 1946.

N° 64351. 8 janvier 1941, 10 h. — (II<sup>e</sup> période 1946/1951). — 1 modèle. — Mouvement de montre Roskopf. — Baumgartner Frères SA., Grenchen (Suisse); enregistrement du 12 février 1946.

N° 64371. 13 janvier 1941, 14 h. — (II<sup>e</sup> période 1946/1951). — 1 modèle. — Aiguille de gramophone. — René Giauque, Castel St-Georges, Rue St-Georges 16, Yverdon (Suisse); enregistrement du 7 février 1946.

Nr. 64374. 14. Januar 1941, 20 Uhr. — (II. Periode 1946/1951). — 1 Modell. — Elektrischer Tourenregler für Elektromotoren oder dergleichen. — Josef Culatti, Limmatstrasse 281, Zürich 5 (Schweiz). Vertreter: Marcel Pinker, Zürich; registriert den 20. Februar 1946.

Nr. 64393. 21. Januar 1941, 10½ Uhr. — (II. Periode 1946/1951). — 3 Modelle (von 10). — Holzschnitzereien (Nussbrecher). — Hans Hugger-Wyss, Bildhauer, Brienz (Bern, Schweiz); registriert den 20. Februar 1946.

Nr. 64394. 21. Januar 1941, 11 Uhr. — (II. Periode 1946/1951). — 1 Modell. — Pfannendeckel. — AG. Merker & Co., Baden (Schweiz); registriert den 8. Februar 1946.

Nr. 64405. 23. Januar 1941, 23 Uhr. — (II. Periode 1946/1951). — 1 Muster. — Verpackung für Bonbons. — Alpa Papierverarbeitungs-AG., Basel (Schweiz); registriert den 7. Februar 1946.

Nr. 64412. 25. Januar 1941, 20 Uhr. — (II. Periode 1946/1951). — 1 Modell. — Hängemappe. — Kardex- & Powers-Vertriebs-AG., Talstrasse 12, Zürich 1 (Schweiz); registriert den 15. Februar 1946.

Nr. 64413. 25. Januar 1941, 20 Uhr. — (II. Periode 1946/1951). — 1 Modell. — Hängemappe. — Kardex- & Powers-Vertriebs-AG., Talstrasse 12, Zürich 1 (Schweiz); registriert den 15. Februar 1946.

Nr. 64422. 29. Januar 1941, 4 Uhr. — (II. Periode 1946/1951). — 1 Muster. — Schachteln für Schuhe. — Rheintalische Schuhfabrik AG., Grabs (St. Gallen, Schweiz). Vertreter: Dr. Paul Müller, St. Gallen; registriert den 20. Februar 1946.

Nr. 64428. 31. Januar 1941, 4 Uhr. — (II. Periode 1946/1951). — 1 Modell. — Ofenaufsatz mit Warmluftzirkulation. — Adolf Weibel, Spenglermeister, Renens-Gare (Schweiz); registriert den 15. Februar 1946.

Nr. 64473. 13. Februar 1941, 4 Uhr. — (II. Periode 1946/1951). — 9 Modelle. — Kartonvorlagen für Handarbeiten zu Untersätzen, Körben, Schachteln. — Siegfried Eigel, Röschibachstrasse 79, Zürich 10 (Schweiz); registriert den 15. Februar 1946.

Nr. 64584. 18. März 1941, 10 Uhr. — (II. Periode 1946/1951). — 1 Modell. — Kabelverteiler. — Hasler AG. Werke für Telefonie & Präzisionsmechanik, Schwarztorstasse 50, Bern (Schweiz); registriert den 13. Februar 1946.

Neue Vertreter — Nouveaux mandataires — Nuovi mandatari

Nr. 50210. — Ernst Hablützel, Zürich.  
 Nr. 71248. — Walder & Co., Zürich.

Löschungen — Radiations — Radiazioni

Nr. 47261. 3. Februar 1931. — 1 Modell. — Verbindungsklemme für Blitzableiterdrähte.

Nr. 47315. 11. Februar 1931. — 1 Modell. — Laternenhalter.

Nr. 47340. 13. Februar 1931. — 1 Modell. — Trinkgeschirr für Geflügel.

N° 55674. 1<sup>er</sup> novembre 1935. — 1 modèle. — Supports de séparations pour accumulateurs.

Nr. 55676. 1. November 1935. — 1 Modell. — Obstmühle.

Nr. 55703. 7. November 1935. — 2 Modelle. — Schulbank; Zeichnungsbuch.

Nr. 55706. 7. November 1935. — 1 Modell. — Ausstellschachtel.

Nr. 55707. 7. November 1935. — 1 Modell. — Ausstellschachtel.

Nr. 55716. 8. November 1935. — 1 Muster (Saldo von 28). — Klöppelspitzen.

Nr. 55733. 13. November 1935. — 12 Modelle. — Handräder mit Kappe für Ventile.

Nr. 55734. 13. November 1935. — 1 Modell. — Wollehaspel.

Nr. 64123. 1. November 1940. — 2 Modelle. — Schaufenster-Reklamegegenstände.

N° 64124. 1<sup>er</sup> novembre 1940. — 1 modèle. — Bande pour calfeutrage de portes et fenêtres.

Nr. 64125. 1. November 1940. — 1 Modell. — Warmluftheizapparat.

Nr. 64127. 2. November 1940. — 1 Muster. — Taschenatlas.

Nr. 64129. 2. November 1940. — 1 Modell. — Elektrischer Ofen.

Nr. 64130. 4. November 1940. — 1 Modell. — Apparat zur Herstellung von Abfallbrikett aller Art.

Nr. 64133. 4. November 1940. — 1 Modell. — Speise- und Weinkartenständer.

Nr. 64134. 4. November 1940. — 2 Modelle. — Aufsatzdeckel für Kochgeschirre; Kochteller zur Verhütung des Anbrennens der Speisen und zum Aufwärmen von Resten.

Nr. 64135. 5. November 1940. — 2 Modelle. — Nähborsten für Schuhmacher.

Nr. 64139. 4. November 1940. — 1 Modell. — Heizkörper für Gasherde oder Rechauds.

N° 64140. 4 novembre 1940. — 1 modèle. — Calendrier automatique.

Nr. 64143. 5. November 1940. — 1 Modell. — Wenderolle für die Sportfischerei.

Nr. 64144. 6. November 1940. — 1 Modell. — Schuheschlüpfer.

N° 64145. 6 novembre 1940. — 1 modèle. — Sac à tricot.

Nr. 64146. 5. November 1940. — 35 Modelle. — Schuhwaren.

N° 64148. 5 novembre 1940. — 1 modèle. — Tringle flexible et extensible pour rideaux.

Nr. 64149. 6. November 1940. — 1 Modell. — Kleidersack.

N° 64155. 8 novembre 1940. — 1 modèle. — Appareil pour la fabrication du yogourt.

Nr. 64156. 8. November 1940. — 49 Modelle. — Schuhe.

Nr. 64157. 8. November 1940. — 1 Modell. — Rucksack mit Anhängetaschen für Skier.

Nr. 64158. 8. November 1940. — 7 Modelle. — Heizöfen.

N° 64159. 8 novembre 1940. — 1 modèle. — Récupérateur de chaleur et générateur d'eau chaude.

Nr. 64160. 9. November 1940. — 1 Muster. — Taschenspiegel.

Nr. 64161. 8. November 1940. — 1 Modell. — Zerstäuber.

Nr. 64162. 9. November 1940. — 1 Modell. — Damenüberziehhose.

Nr. 64164. 11. November 1940. — 1 Modell. — Federschutzblech für Federbügel von Velogepäckträgern.

Nr. 64165. 12. November 1940. — 26 Modelle. — Schuhböden.

Nr. 64166. 12. November 1940. — 5 Modelle. — Waschmaschinen mit Wasserturbinenantrieb.

Nr. 64167. 13. November 1940. — 1 Muster. — Neujahrskärtchen.

Nr. 64168. 14. November 1940. — 1 Modell. — Filzfinken.

Nr. 64169. 14. November 1940. — 258 Muster. — Stickereien.

Nr. 64170. 15. November 1940. — 1 Modell. — Schrank.

Nr. 64171. 15. November 1940. — 1 Muster. — Reklamebild.

Nr. 64172. 15. November 1940. — 2 Modelle. — Spielwaren.

Nr. 64173. 15. November 1940. — 4 Modelle. — Profilbänder für Fenster- und Türabdichtungen.

N° 64175. 15 novembre 1940. — 1 modèle. — Etui pliant pour automate.

Nr. 64176. 15. November 1940. — 1 Modell. — Kellenträger.

Nr. 64177. 14. November 1940. — 2 Modelle. — Schnittmuster für Damenkonfektion.

Nr. 64187. 6. November 1940. — 1 Modell. — Ofenaufsatz.

Nr. 68751. 17. März 1944. — 1 Modell. — Skischuh (gelöscht infolge Verzichtleistung vom 11. Februar 1946).

Nr. 69497. 11. August 1944. — 1 Modell. — Fensterriegel (gelöscht infolge Verzichtleistung vom 11. Februar 1946).

Nr. 71337. 17. August 1945. — 1 Modell. — Damenhandtasche (gelöscht infolge Verzichtleistung vom 14. Februar 1946).

N° 72094. 27 décembre 1945. — 41 modèles. — Signes indicateurs pour minutes, heures et divisions, pour cadrans d'horlogerie et compteurs (radié ensuite de renonciation du 1<sup>er</sup> février 1946).



## Mittellungen - Communications - Comunicazioni

## Verfügung Nr. 23

des Eidgenössischen Departements des Innern betreffend eine vorübergehende Abänderung der Verordnung über den Verkehr mit Lebensmitteln und Gebrauchsgegenständen

(Vom 26. Februar 1946)

Das Eidgenössische Departement des Innern, gestützt auf den Bundesratsbeschluss vom 26. November 1940 betreffend Ermächtigung des Eidgenössischen Departements des Innern zur Abänderung der Verordnung über den Verkehr mit Lebensmitteln und Gebrauchsgegenständen, verfügt:

Art. 1. Artikel 342, Absatz 2, der Verordnung vom 26. Mai 1936 über den Verkehr mit Lebensmitteln und Gebrauchsgegenständen wird für die Inlandweine der Ernte 1945 als nicht anwendbar erklärt und durch folgende Bestimmung ersetzt:

Art. 342, Abs. 2. Ausnahmsweise und ausschliesslich für die Behandlung von Inlandweinen der Ernte 1945, die vom weissen Bruch oder anderen Krankheiten chemischer Art befallen oder bedroht sind, ist die Verwendung von höchstens 50 g reiner kristallisierter Zitronensäure auf 1 hl gestattet.

Art. 2. Diese Verfügung tritt am 7. März 1946 in Kraft.

## Ordonnance n° 23

du Département fédéral de l'intérieur modifiant temporairement l'ordonnance réglant le commerce des denrées alimentaires et de divers objets usuels

(Du 26 février 1946)

Le Département fédéral de l'intérieur, vu l'arrêté du Conseil fédéral du 26 novembre 1940 autorisant le Département fédéral de l'intérieur à modifier l'ordonnance sur le commerce des denrées alimentaires et de divers objets usuels, arrête:

Article premier. L'article 342, 2<sup>e</sup> alinéa, de l'ordonnance du 26 mai 1936 qui régle le commerce des denrées alimentaires et de divers objets usuels n'est pas applicable aux vins indigènes récoltés en 1945 et est remplacé par la disposition suivante:

Art. 342, 2<sup>e</sup> al. A titre exceptionnel et uniquement pour le traitement des vins indigènes récoltés en 1945, menacés ou atteints de la casse blanche ou d'une maladie analogue, il est permis d'employer l'acide citrique cristallisé pur dans la proportion maximum de 50 g par hectolitre.

Art. 2. La présente ordonnance entre en vigueur le 7 mars 1946.

## Verfügung Nr. 652 A/46 der Eidgenössischen Preiskontrollstelle über Höchstpreise für Schmieröle und -fette

(Vom 11. März 1946)

Die Eidgenössische Preiskontrollstelle, gestützt auf Verfügung Nr. 1 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements, vom 2. September 1939, betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung, in teilweiser Abänderung der Verfügung Nr. 652 B/45, vom 1. Dezember 1945, verfügt folgende Margenreduktion:

I. Geltungsbereich. Die nachstehenden Bestimmungen gelten:

- für sämtliche Schmieröle und -fette, Importware und Inlandsfabrikate, die unter eine der 19 KIAA-Positionen fallen;
- für Fabrikate und Mischungen aller Art auf Mineralölbasis mit vegetabilen und animalischen Ölen und Fetten oder Zusatz von chemischen Produkten und die zu Schmier-, Isolier- und ähnlichen Zwecken Verwendung finden.

II. Die Brutto-Vertriebsmargen für Schmieröle und -fette der Qualitätsgruppen A II, A III und A IV der Verfügung 652 B/45 reduzieren sich ab 11. März 1946 wie folgt:

Qualitätsgruppe A II. Die bisherige Brutto-Vertriebsmarge bis zum Verbraucher von Fr. 35 wird reduziert auf Fr. 30 je 100 kg und verteilt sich wie folgt auf die verschiedenen Handelsstufen:

	Fr. je 100 kg
Vertriebsmarge der 1. an die 2. Handelsstufe	10.—
Vertriebsmarge der 2. Handelsstufe an Detaillistenfirmen	15.—
Vertriebsmarge der Detaillistenfirmen an Verbraucher	5.—
Total-Bruttovertriebsmarge der Qualitätsgruppe A II	30.—

Qualitätsgruppe A III. Die bisherige Brutto-Vertriebsmarge bis zum Verbraucher von Fr. 25 wird reduziert auf Fr. 18 je 100 kg und verteilt sich wie folgt auf die verschiedenen Handelsstufen:

	Fr. je 100 kg
Vertriebsmarge der 1. an die 2. Handelsstufe	5.—
Vertriebsmarge der 2. Handelsstufe an Detaillistenfirmen	8.—
Vertriebsmarge der Detaillistenfirmen an Verbraucher	5.—
Total-Bruttovertriebsmarge der Qualitätsgruppe A III	18.—

Qualitätsgruppe A IV. Die bisherige Brutto-Vertriebsmarge bis zum Verbraucher von Fr. 20 wird reduziert auf Fr. 15 je 100 kg und verteilt sich wie folgt auf die verschiedenen Handelsstufen:

	Fr. je 100 kg
Vertriebsmarge der 1. an die 2. Handelsstufe	4.—
Vertriebsmarge der 2. Handelsstufe an Detaillistenfirmen	6.—
Vertriebsmarge der Detaillistenfirmen an Verbraucher	5.—
Total-Bruttovertriebsmarge der Qualitätsgruppe A IV	15.—

III. Die bisherigen Grenz-Abgabepreise der Verfügung 652 B/45 für Qualitätsgruppen A I bis A IV an die 1. Handelsstufe bleiben unverändert; dagegen reduzieren sich infolge vorstehender Margen-Herabsetzung die Verbraucherpreise der Qualitätsgruppen A II bis A IV wie folgt:

	KIAA Positions-Nummer	franko Verbraucher-Höchstpreis Fr. je 100 kg, inklusive Fass
<b>Qualitätsgruppe A II:</b>		
Kabelisoleröle	15	112.50
Weissöl, dünnflüssig	3	119.50
Weissöl, dickflüssig	3	130.50
Eismaschinenöl	4	146.50
Spezial-Spindelöl, hochwertige Westimportware	4	102.50
<b>Qualitätsgruppe A III:</b>		
Transformatoröl	1	92.—
Heissdampfzylinderöl	13	98.50
Nassdampfzylinderöl	14	93.50
Bohröl	7	98.50
Schmeldeöl	6	83.—
Bright-Stock	8	115.50
Konsistenzfette	17	121.50
Wagenfette	19	101.50
Alte Lagerbestände der Position	19	101.50
<b>Qualitätsgruppe A IV:</b>		
Spindelöl	5 a	72.50
Maschinenöl bis Viskosität 6,5	10 a	76.50
Maschinenöl bis Viskosität 12	10 a	78.50
Maschinenöl bis Viskosität 22	10 a	82.50
Achsenöle	16	76.50

Die hier aufgeführten Preise verstehen sich für Fasslieferungen franko Verbraucher, inklusive Fass. Die höchstzulässigen Anbruchzuschläge bei Verkauf von weniger als einem Fass sowie die Mengenrabatte und üblichen Zuschläge bleiben unverändert wie in Verfügung 652 B/45.

IV. Vorschriften für Zwischenverkäufe. Sofern Lieferungen unter Firmen derselben Handelsstufe oder an Firmen mit B-Grossisten-Bewilligung (bisherige 3. Handelsstufe) ausgeführt werden, haben sich die Parteien in die zustehende Marge zu teilen. Der Verkäufer hat den Käufer bei Offerstellung über die ihm verbleibende Marge zu unterrichten. Solche Geschäfte sind nur gestattet, sofern die Parteien im Einzelfall eine volkswirtschaftlich gerechtfertigte Funktion, insbesondere eine Verteilerfunktion ausüben. Keinesfalls dürfen die in dieser Verfügung festgesetzten Verbraucherpreise durch derartige Zwischenverkäufe überschritten werden.

V. Alle übrigen allgemeinen Bestimmungen Ziffer IV/1 bis 16 mit Ausnahme von Ziffer 8 der Verfügung 652 B/45 sowie die Bestimmungen bezüglich der Qualitätsgruppen D, E und F genannter Verfügung bleiben unverändert.

Ziffer 8. Für Zisternenlieferungen wird für alle Sorten eine einheitliche Vertriebsmarge bis zum Verbraucher von Fr. 8 je 100 kg festgesetzt.

Die vorstehend neu festgesetzten Vertriebsmargen der Qualitätsgruppen II, III und IV gelten natürlich auch für alle einschlägigen Produkte D, E und F der Verfügung 652 B/45. Die hierfür durch Einzelpreisbewilligung festgesetzten Höchstpreise reduzieren sich ab 11. März 1946 automatisch im Rahmen der einschlägigen Margensenkung.

Bei Fakturierung der Produkte der Qualitätsgruppen D, E und F ist auf allen Fakturen an den Zwischenhandel der Franko-Verbraucherhöchstpreis deutlich anzugeben.

VI. Verbot unvereinbarer Gewinne und Preissenkungspflicht. Die nach vorstehenden Bestimmungen sich ergebenden Preise sind Höchstpreise. In keinem Fall darf für eine Leistung eine Gegenleistung gefordert oder angenommen werden, die, unter Berücksichtigung der brancheüblichen Selbstkosten, einen mit der allgemeinen Wirtschaftslage unvereinbaren Gewinn verschaffen würde. Insbesondere dürfen diese Preise nur solange und soweit angewendet werden, als die ihrer Festsetzung zugrunde gelegten Kosten entstehen. Treten nachträglich Kostensenkungen ein, so hat ohne besondere Aufforderung eine entsprechende Preissenkung zu erfolgen, unter gleichzeitiger Meldung an die Eidgenössische Preiskontrollstelle.

VII. Strafbestimmungen. Widerhandlungen gegen diese Verfügung werden nach den Bestimmungen des Bundesratsbeschlusses vom 17. Oktober 1944 über das kriegswirtschaftliche Strafrecht und die kriegswirtschaftliche Strafrechtspflege bestraft.

VIII. Schluss- und Übergangsbestimmungen. Diese Verfügung tritt am 11. März 1946 in Kraft.

Gleichzeitig werden sämtliche bisher erteilten Einzelbewilligungen, deren Preisaufbau nicht den Bestimmungen dieser Verfügung entspricht, aufgehoben. Die betreffenden Verbraucherpreise für Produkte der Qualitätsgruppen II, III und IV reduzieren sich automatisch im Verhältnis der erfolgten Margenreduktion.

Die während der Gültigkeitsdauer früherer Bestimmungen eingetretenen Tatsachen werden nach den bisherigen Vorschriften beurteilt.

## Prescriptions n° 652 A/46 de l'Office fédéral du contrôle des prix concernant les prix maximums des huiles et graisses lubrifiantes

(Du 11 mars 1946)

L'Office fédéral du contrôle des prix, vu l'ordonnance 1 du Département fédéral de l'économie publique, du 2 septembre 1939, concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché, pour modifier partiellement ses prescriptions n°s 652 B/45, prescrit les réductions de marges suivantes:

I. Champ d'application. Les dispositions suivantes sont applicables:

- à toutes les huiles et graisses lubrifiantes importées ou de fabrication indigène qui entrent dans une des 19 catégories établies par l'Office fédéral de guerre pour l'industrie et le travail;
- à tous les produits et mélanges à base d'huile minérale avec des huiles et graisses végétales, animales ou avec des produits chimiques, et qui sont destinés à la lubrification, à l'isolation et à d'autres usages semblables.

II. Les marges brutes de revente pour les huiles et graisses lubrifiantes des groupes de qualité A II, A III et A IV des prescriptions n° 652 A/45 sont réduites comme il suit dès le 11 mars 1946:

**Groupe de qualité A II.** La marge brute jusqu'au consommateur de fr. 35 par 100 kg est réduite à fr. 30 par 100 kg et est répartie comme il suit:

	fr. par 100 kg
1 <sup>er</sup> stade du commerce aux entreprises du 2 <sup>e</sup> stade du commerce	10.—
2 <sup>e</sup> stade du commerce aux détaillants	15.—
Détaillants aux consommateurs	5.—
Marge brute totale du groupe de qualité A II	30.—

**Groupe de qualité A III.** La marge brute jusqu'au consommateur de fr. 25 par 100 kg est réduite à fr. 18 par 100 kg et est répartie comme il suit:

	fr. par 100 kg
1 <sup>er</sup> stade du commerce aux entreprises du 2 <sup>e</sup> stade du commerce	5.—
2 <sup>e</sup> stade du commerce aux détaillants	8.—
Détaillants aux consommateurs	5.—
Marge brute totale du groupe de qualité A III	18.—

**Groupe de qualité A IV.** La marge brute jusqu'au consommateur de fr. 20 par 100 kg est réduite à fr. 15 par 100 kg et est répartie comme il suit:

	fr. par 100 kg
1 <sup>er</sup> stade du commerce aux entreprises du 2 <sup>e</sup> stade du commerce	4.—
2 <sup>e</sup> stade du commerce aux détaillants	6.—
Détaillants aux consommateurs	5.—
Marge brute totale du groupe de qualité A IV	15.—

III. Les prix franco frontière fixés par les prescriptions n° 652 B/45 pour les groupes de qualité A I à A IV pour la vente aux entreprises du 1<sup>er</sup> stade du commerce restent inchangés. En revanche, par suite de la réduction précitée des marges, les prix de vente aux consommateurs pour les groupes de qualité A II à A IV sont abaissés comme il suit:

Rubriques OGIT n°	Prix maximums franco pour le consommateur, par 100 kg, fûts compris fr.
<b>Groupe de qualité A II:</b>	
Huiles isolantes pour câbles	15 112.50
Huiles blanches limpides, fluides	3 119.50
Huiles blanches limpides, épaisses	3 130.50
Huiles pour machines réfrigérantes	4 146.50
Huiles à broches « Spindel », nouvelle importation 1 <sup>re</sup> qualité	4 102.50
<b>Groupe de qualité A III:</b>	
Huiles pour transformateurs	1 92.—
Huiles pour cylindres vapeur surchauffée	13 98.50
Huiles pour cylindres vapeur saturée	14 93.50
Huiles solubles	7 98.50
Huiles de coupe	6 83.—
Bright-Stock	8 115.50
Graisse consistante	17 121.50
Graisse à chars	19 rentrent dans le groupe de qualité « F »
Graisse à chars (anc. réserves)	19 101.50
<b>Groupe de qualité A IV:</b>	
Huiles à broches « Spindel »	5 a 72.50
Huiles « machine » viscosité 6,5	10 a 76.50
Huiles « machine » viscosité 12	10 a 78.50
Huiles « machine » viscosité 22	10 a 82.50
Huiles pour essieux	16 76.50

Les prix ci-dessus s'entendent pour livraisons en fûts franco consommateur, fûts compris. Les suppléments maximums applicables pour les livraisons inférieures à un fût, de même que les rabais de quantité et les suppléments usuels fixés par les prescriptions n° 652 B/45 ne sont pas modifiés.

IV. Instructions relatives aux ventes intermédiaires. Pour les livraisons faites entre entreprises du même stade du commerce ou à des entreprises bénéficiant de l'autorisation B de grossiste (ancien III<sup>e</sup> stade du commerce), la marge applicable doit être partagée entre les intéressés. Le vendeur doit indiquer à l'acheteur, au moment de l'offre, la part de marge qui lui revient. Ces transactions ne sont autorisées que lorsque les entreprises intéressées remplissent, dans chaque cas, une fonction économiquement justifiée, notamment une fonction de distribution. Les prix de vente aux consommateurs fixés par ces prescriptions ne peuvent en aucun cas être dépassés par les ventes intermédiaires de ce genre.

V. Toutes les autres dispositions du chiffre IV/1 à 16, à l'exception du chiffre 8 des prescriptions n° 652 B/45, ainsi que les dispositions relatives aux groupes de qualité D, E et F des mêmes prescriptions, restent inchangées. Chiffre 8. Pour les livraisons par cisternes une marge uniforme jusqu'au consommateur, de fr. 8 par 100 kg, est fixée pour toutes les sortes. Les nouvelles marges de revente fixées par ces prescriptions pour les groupes de qualité II, III et IV sont naturellement aussi valables pour tous les produits D, E et F des prescriptions n° 652 B/45. Les prix maximums fixés pour ces produits par des autorisations spéciales sont réduits automatiquement dès le 11 mars dans le cadre de la nouvelle réglementation des marges.

Le prix maximum franco pour la vente aux consommateurs des produits des groupes de qualité D, E et F doit être mentionné clairement dans toutes les factures destinées au commerce intermédiaire.

VI. Interdiction des bénéfices excessifs et obligation d'abaisser les prix. Les prix ci-dessus sont des maximums. Pour aucune prestation il ne peut être exigé ou accepté une contrepartie qui procurerait, compte tenu du prix de revient usuel dans la branche, un bénéfice incompatible avec la situation économique générale. En particulier, les prix maximums autorisés ne peuvent être pratiqués que si les frais ayant servi de base à leur fixation existent réellement et subsistent. Si ces frais viennent à baisser, une réduction de prix correspondante devra être opérée spontanément et communiquée immédiatement par écrit à l'Office fédéral du contrôle des prix.

VII. Dispositions pénales. Quiconque contrevient aux présentes prescriptions est passible des sanctions prévues à l'arrêté du Conseil fédéral du 17 octobre 1944 concernant le droit pénal et la procédure pénale en matière d'économie de guerre.

VIII. Dispositions transitoires et finales. Entrée en vigueur. Ces prescriptions entrent en vigueur le 11 mars 1946. Simultanément, toutes les autorisations spéciales accordées dont les prix ne concordent pas avec les taux fixés par ces prescriptions sont rapportées. Les prix de vente aux consommateurs pour les produits des groupes de qualité II, III et IV sont réduits automatiquement, proportionnellement à la réduction des marges. Les faits intervenus avant la publication des présentes prescriptions seront jugés d'après les dispositions précédemment en vigueur.

**Verfügung Nr. 740 A/46 der Eidgenössischen Preiskontrollstelle über Aufhebung der Höchstpreise für inländische Obst- und Rosenwildlinge, Rosensämlingsstämme und Ribes-aureum-Ruten**  
(Vom 7. März 1946)

Die Eidgenössische Preiskontrollstelle, gestützt auf die Verfügung 1 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements, vom 2. September 1939, betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung, verfügt:

- Mit Wirkung ab 7. März 1946 wird die Verfügung Nr. 740 A/45, vom 16. März 1945, über Höchstpreise für inländische Obst- und Rosenwildlinge, Rosensämlingsstämme und Ribes-aureum-Ruten der Eidgenössischen Preiskontrollstelle aufgehoben.
- Die Preise für inländische Obst- und Rosenwildlinge, Rosensämlingsstämme und Ribes-aureum-Ruten werden, unter Vorbehalt der Ziffern 3 und 5, freigegeben.
- Vorbehalten bleiben die Bestimmungen der Verfügung Nr. 747 A/45 der Eidgenössischen Preiskontrollstelle, vom 21. März 1945 (Verbot übersetzter Gewinne und Preissenkungspflicht) und des Artikels 2 der Verfügung 1 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements, vom 2. September 1939, betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung (speziell Verbot der Störung der regulären Marktversorgung, insbesondere durch volkswirtschaftlich ungerechtfertigte Schiebungen).
- Widerhandlungen werden nach den Strafbestimmungen des Bundesratsbeschlusses vom 17. Oktober 1944 über das kriegswirtschaftliche Strafrecht und die kriegswirtschaftliche Strafrechtspflege bestraft.
- Die Eidgenössische Preiskontrollstelle behält sich überdies vor, im Falle einer unangemessenen Preisentwicklung die Preise zu senken und neue Höchstpreisbestimmungen zu erlassen.
- Die während der Gültigkeitsdauer obiger Verfügungen eingetretenen Tatsachen werden nach den bisherigen Bestimmungen beurteilt.

**Prescriptions n° 740 A/46 de l'Office fédéral du contrôle des prix concernant la suppression des prix maximums des jeunes plants indigènes d'arbres fruitiers et de rosiers, des tiges d'églantiers de semis et des tiges de Ribes aureum**  
(Du 7 mars 1946)

L'Office fédéral du contrôle des prix, vu l'ordonnance 1 du Département fédéral de l'économie publique, du 2 septembre 1939, concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché, prescrit:

- Les prescriptions n° 740 A/45, du 16 mars 1945, concernant les prix maximums des jeunes plants indigènes d'arbres fruitiers et de rosiers, des tiges d'églantiers de semis et des tiges de Ribes aureum, sont rapportées dès le 7 mars 1946.
- Sous réserve des dispositions des chiffres 3 et 5 ci-dessous, la formation des prix des produits susmentionnés est désormais affranchie de toute entrave officielle.
- Demeurent réservées les dispositions des prescriptions n° 747 A/45 de l'Office fédéral du contrôle des prix concernant l'interdiction des bénéfices excessifs et l'obligation d'abaisser les prix, du 21 mars 1945, et de l'article 2 de l'ordonnance 1 du Département fédéral de l'économie publique, du 2 septembre 1939, concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché et tout spécialement les entraves à l'approvisionnement régulier du marché, notamment par des transactions économiquement injustifiées.
- Quiconque contrevient aux présentes prescriptions est passible des sanctions prévues à l'arrêté du Conseil fédéral, du 17 octobre 1944, concernant le droit pénal et la procédure pénale en matière d'économie de guerre.
- L'Office fédéral du contrôle des prix se réserve cependant de baisser les prix et de promulguer de nouvelles prescriptions imposant des prix maximums, dans le cas où l'on constaterait des abus dans la formation libre des prix.
- Les faits qui se sont passés sous l'empire des dispositions abrogées demeurent régis par elles.

**Prescrizione N. 740 A/46 dell'Ufficio federale di controllo dei prezzi concernente la soppressione dei prezzi massimi per le piantine selvatiche indigene (portalmesti) di alberi fruttiferi, di rosai, di rose canine propagate per seme e di ribes aureum**  
(Del 7 marzo 1946)

L'Ufficio federale di controllo dei prezzi, vista l'ordinanza 1 del Dipartimento federale dell'economia pubblica, del 2 settembre 1939, concernente il costo della vita ed i provvedimenti per proteggere l'approvvigionamento regolare del mercato, prescrive:

- E' abrogata, con effetto dal 7 marzo 1946, la prescrizione N. 740 A/45, del 16 marzo 1945, dell'Ufficio federale di controllo dei prezzi concernente i prezzi massimi per le piantine selvatiche indigene (portalmesti) di alberi fruttiferi, di rosai, di rose canine propagate per seme e di ribes aureum.
- Sotto riserva delle disposizioni delle cifre 3 a 5 qui sotto, la formazione dei prezzi di dette piantine non è più soggetta a qualsiasi approvazione ufficiale.
- Restano riservate le disposizioni della prescrizione N. 747 A/45 dell'Ufficio federale di controllo dei prezzi, del 21 marzo 1945 (divieto di guadagni eccessivi e obbligo di ridurre i prezzi) e dell'articolo 2 dell'ordinanza 1 del Dipartimento federale dell'economia pubblica, del 2 settembre 1939, concernente il costo della vita e i provvedimenti per proteggere l'approvvigionamento regolare del mercato (divieto speciale di impedire o ostacolare l'approvvigionamento regolare del mercato, in particolare con transazioni economicamente ingiustificate).
- Chiunque contravviene alla presente prescrizione sarà punito conformemente alle disposizioni penali previste dal decreto del Consiglio federale del 17 ottobre 1944 concernente il diritto e la procedura penale in materia di economia di guerra.

- L'Ufficio federale di controllo dei prezzi si riserva, inoltre, di ridurre i prezzi e di emanare nuove disposizioni fissando prezzi massimi, qualora venissero constatati abusi nella formazione libera dei prezzi.
- I fatti verificatisi durante la validità della suddetta prescrizione continueranno ad essere giudicati conformemente alle disposizioni vigenti finora.

**Impôt de solidarité nationale en France**

L'Administration fédérale des contributions communique:  
L'article 15 de la convention du 13 octobre 1937 entre la Confédération suisse et la République française en vue d'éviter la double imposition en matière d'impôts directs prévoit que, si un contribuable fait valoir que les mesures des autorités fiscales des deux États lui font subir une double imposition, il a le droit de présenter une réclamation à l'État dont il est ressortissant. Si la réclamation est reconnue fondée, l'autorité compétente de cet État cherchera à s'entendre avec l'autorité compétente de l'autre État en vue d'obtenir d'une manière équitable à la double imposition.

Par note du 18 janvier 1946, le Ministère français des affaires étrangères a fait savoir à la Légation de Suisse à Paris que pour la France le Ministère des finances (Service de la coordination des administrations financières) a été désigné comme autorité compétente au sens de l'article 15 de la convention franco-suisse tendant à éviter la double imposition.

Pour la Suisse, les autorités compétentes sont l'Administration fédérale des contributions (pour les rapports avec les contribuables) et la Division des affaires étrangères du Département politique fédéral.

D'autre part, les autorités françaises ont confirmé que l'énumération des impôts directs français, figurant à l'annexe 1 de la convention, est toujours valable et doit être seulement complétée par l'impôt de solidarité nationale, institué par l'ordonnance n° 45/1820, du 15 août 1945. 58. 11. 3. 46.

**«Impôt de solidarité nationale» in Frankreich**

Die Eidgenössische Steuerverwaltung teilt mit:

Nach Artikel 15 des Abkommens vom 13. Oktober 1937 zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der Französischen Republik zur Vermeidung der Doppelbesteuerung auf dem Gebiete der direkten Steuern kann ein Steuerpflichtiger, der darlegt, dass Massnahmen der Steuerbehörden beider Staaten für ihn die Wirkung einer Doppelbesteuerung gehabt haben, bei dem Staate, dem er angehört, Einspruch erheben. Wird der Einspruch als begründet erachtet, so soll die zuständige Behörde dieses Staates mit der zuständigen Behörde des andern Staates eine Verständigung versuchen, um in billiger Weise eine Doppelbesteuerung zu vermeiden.

Mit Note vom 18. Januar 1946 hat das französische Aussenministerium die Schweizerische Gesandtschaft in Paris wissen lassen, dass französischerseits das Finanzministerium (Service de la Coordination des Administrations financières) als oberste Verwaltungsbehörde im Sinne von Artikel 15 des schweizerisch-französischen Doppelbesteuerungsabkommens bezeichnet worden ist.

Seitens der Schweiz gelten als oberste Verwaltungsbehörden die Eidgenössische Steuerverwaltung (zuständig für den Verkehr mit den Steuerpflichtigen) und die Abteilung für Auswärtiges des Eidgenössischen Politischen Departements.

Ferner haben die französischen Behörden bestätigt, dass das in Anlage I des Abkommens enthaltene Verzeichnis der französischen direkten Steuern nach wie vor gültig und lediglich durch die mit Ordonnance Nr. 45/1820, vom 15. August 1945, eingeführte «Impôt de solidarité nationale» zu ergänzen sei. 58. 11. 3. 46.

**France — Relèvement des taux de la taxe à la production**

De la loi n° 46/189 du 14 février 1946 portant création de nouvelles ressources et aménagement de la législation fiscale, publiée dans le «Journal officiel de la République française» du 15 du même mois, il appert que les taux des taxes à la production de 3% et de 9% ont été relevés respectivement à 3,5% et 10%. 58. 11. 3. 46.

**Schweizerische Nationalbank — Banque nationale suisse**

Ausweis vom 7. März 1946 — Situation au 7 mars 1946

Aktiven — Actif	Veränderungen seit dem letzten Ausweis	
	Fr.	Fr.
Goldbestand — Encaisse or . . . . .	4 711 694 084.70	— 9 812 981.75
Devisen — Disponibilités à l'étranger		
deckungsfähige — pouvant servir de couverture	206 482 878.65	
andere — autres . . . . .	876 868.71	+ 9 010 444.58
Inlandportefeuille — Portefeuille effets sur la Suisse		
Wechsel — Effets de change . . . . .	72 492 830.95	
Schatzanswellungen — Rescriptions . . . . .	48 000 000.—	+ 22 268 619.49
Wechsel der Darlehenskasse der Eidgenossenschaft		
Effets de la Caisse de prêts de la Confédération		— 200 000.—
Lombardvorschüsse mit 10tägiger Kündigungsfrist		
Avances sur nantissement dénonçables à 10 jours	20 342 210.03	+ 2 224 241.67
andere Lombardv. — autres avances sur nant.	—	—
Wertschriften — Titres . . . . .	62 222 619.20	—
Korrespond. im Inland — Corresp. en Suisse . . . . .	8 892 409.16	+ 540 696.96
Sonstige Aktiven — Autres postes de l'actif . . . . .	12 080 650.79	— 2 284 888.05
<b>Zusammen — Total</b>	<b>5 187 488 600.19</b>	
<b>Passiven — Passif</b>	<b>Fr.</b>	<b>Fr.</b>
Eigene Gelder — Fonds propres . . . . .	42 000 000.—	—
Notenumlauf — Billets en circulation . . . . .	8 580 898 820.—	— 87 668 880.—
Tägl. fäll. Verbindlichkeiten — Engagements à vue	1 805 845 708.15	+ 78 914 297.08
Sonstige Passiven — Autres postes du passif . . . . .	268 789 072.04	+ 1 059 182.48
<b>Zusammen — Total</b>	<b>5 187 488 600.19</b>	

Diskontsatz 1 1/2% seit 26. Nov. 1936 | Lombardzinsfuß seit 26. Nov. 1936  
Taux d'escompte 1 1/2% dep. le 26 nov. 1936 | Taux pour avans. 2 1/2% dep. le 26 nov. 1936  
58. 11. 3. 46.

Redaktion:

Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements in Bern

**KÜHLHAUS AG. THUN**

Einladung zur 3. Generalversammlung der Aktionäre  
Donnerstag den 21. März 1946, 15 Uhr, im Hotel Bubenberg (I. Stock) in Bern

TRAKTANDEN:

- Protokoll.
  - Geschäftsbericht.
  - Jahresrechnung 1945:  
a) Abnahme der Gewinn- und Verlustrechnung und Bilanz;  
b) Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes;  
c) Décharge-Erteilung an die Verwaltung.
  - Ergänzungswahl in den Verwaltungsrat.
  - Unvorhergesehenes.
- Ab heute werden Gewinn- und Verlustrechnung nebst Bilanz und Bericht der Kontrollstelle zur Einsichtnahme der Aktionäre am Hauptsitz der Gesellschaft (Betriebsbureau im Kühlhaus Thun) aufgelegt. T 5  
Thun, den 11. März 1946. KÜHLHAUS AG. THUN  
Der Verwaltungsrat.

**Eisenbaugeschäft Vohland & Bär AG., Basel**

40. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Montag 25. März 1946, 11 Uhr, im Bureau Münchenstelerstrasse 43, Basel

TRAKTANDEN:

- Protokoll.
  - Abnahme des Berichtes und der Rechnung pro 1945, Bericht der Kontrollstelle und Entlastung der Verwaltung.
  - Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
  - Wahl in den Verwaltungsrat (§ 19).
  - Wahl der Revisoren und des Suppleanten.
- Geschäftsbericht, Bilanz, Rechnung über Gewinn und Verlust sowie Revisorenbericht liegen vom 14. März an zur Einsicht der Aktionäre im Bureau der Gesellschaft, Grosspeterstrasse 16, auf. Q 87  
Gemäss § 9 haben diejenigen Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen wünschen, ihre Aktien mindestens 2 Tage vor der Generalversammlung, also bis 22. März 1946, bei der Handwerkerbank Basel zu deponieren; sie erhalten dafür eine Zutrittskarte.  
Basel, den 6. März 1946. Der Verwaltungsrat.

**„Providentia“, Bürgschaftsgenossenschaft für den Mittelstand, Schaffhausen**

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung  
auf den 30. März 1946, 8 Uhr, im Geschäftsdomizil Fronwagplatz 9, Schaffhausen

TRAKTANDEN:

- Abnahme der Jahresrechnung mit Jahresbericht und Décharge-Erteilung an die Verwaltung.
  - Wahlen.
  - Statutenänderung.
  - Diverses.
- Die Jahresrechnung und Bericht können ab 16. März 1946 im Bureau der Genossenschaft eingesehen werden.  
Als Ausweis für die Teilnahme an der Generalversammlung gelten die Anteilscheine.  
Schaffhausen, den 7. März 1946. Die Verwaltung.

**Schweizerische Spar- & Kreditbank**

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Montag den 25. März 1946, vormittags 11 Uhr, im Hotel Schweizerhof in Otten

TRAKTANDEN: 1. Geschäftsbericht und Jahresrechnung 1945. — 2. Bericht der Kontrollstelle. — 3. Beschlussfassung betreffend: a) Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung; b) Verwendung des Reingewinns; c) Entlastung der Organe der Verwaltung und Geschäftsführung. — 4. Wahlen in den Verwaltungsrat. — 5. Wahl der Kontrollstelle.

Der gedruckte Geschäftsbericht mit der Jahresrechnung und dem Bericht der Kontrollstelle liegt ab 12. März 1946 beim Hauptsitz in St. Gallen und bei sämtlichen Filialen zur Einsicht auf.

Die Eintrittskarten können gegen entsprechenden Ausweis vom 14. bis mit 21. März 1946 beim Hauptsitz oder bei einer Filiale der Bank bezogen werden. Nach diesem Termin werden keine Karten mehr ausgegeben. Die Bank anerkennt jene Personen als Aktionäre, die in ihrem Aktienregister eingetragen sind.

An Vertreter von Aktionären können Eintrittskarten nur ausgehändigt werden gegen Vorlage einer schriftlichen Vollmacht, in der die betreffenden Aktiennummern aufgeführt sind.

St. Gallen, den 11. März 1946.

Der Verwaltungsrat.

**Banque suisse d'épargne et de crédit**

Convocation à l'assemblée générale ordinaire des actionnaires

pour le lundi 25 mars 1946, à 11 heures, à l'Hotel Schweizerhof à Otten

ORDRE DU JOUR: 1° Présentation des comptes et du rapport de gestion de 1945. — 2° Rapport des contrôleurs. — 3° Déclaration concernant: a) l'approbation des comptes et bilan et du rapport de gestion de 1945; b) la répartition du bénéfice net; c) la décharge au conseil d'administration et à la direction. — 4° Election de membres du conseil d'administration. — 5° Nomination de l'organe de contrôle.

Le rapport de gestion ainsi que les comptes de l'exercice 1945 et le rapport des contrôleurs sont, dès le 12 mars 1946, à la disposition des actionnaires auprès du siège central à Saint-Gall et de toutes les succursales et peuvent y être consultés.

Les cartes d'entrée pourront être retirées contre justification suffisante de la qualité d'actionnaire, le 14 jusque et y compris le 21 mars 1946, auprès du siège central à Saint-Gall et de toutes les succursales de la banque. Passé ce délai, aucune carte ne sera plus délivrée. La banque reconnaît comme actionnaires les personnes inscrites dans ses registres.

Les cartes d'admission ne peuvent être remises à un représentant d'actionnaire que contre présentation d'une procuration écrite portant les numéros des titres.

Saint-Gall, le 11 mars 1946.

Le conseil d'administration.

**Thalea SA.**

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le 28 mars 1946, à 14 heures, à Zurich, Nüscherstrasse 44 (III.).

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le bilan, le compte de pertes et profits et le rapport du vérificateur seront déposés à l'adresse ci-dessus où Messieurs les actionnaires pourront en prendre connaissance dès le 25 février 1946 sur présentation de leurs titres. L 56

Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées à l'adresse ci-dessus contre dépôt des titres.

Le conseil d'administration.

## Schweizerische Nationalbank

### Dividenden-Zahlung

Der Coupon Nr. 38 der Aktien der Schweizerischen Nationalbank wird von heute an mit

Fr. 15.—, abzüglich 5% Couponsteuer und 25% Verrechnungssteuer, bei den Sitzen sowie bei sämtlichen Zweiganstalten und Agenturen der Nationalbank spesenfrei eingelöst.

Die Coupons sind, nach Nummern geordnet, mit besondern Bordereaux, wozu die Formulare bei allen unsern Kassen kostenlos bezogen werden können, einzureichen.

Zürich und Bern, den 11. März 1946.

DAS DIREKTORIUM.

### Verzeichnis der Nationalbankstellen:

Sitze: Bern und Zürich.

Zweiganstalten:

Aarau, Basel, Geuf, Lausanne, Lugano, Luzern, Neuchâtel, St. Gallen

Agenturen:

Biel

La Chaux-de-Fonds

Winterthur

Altdorf (Urner Kantonalbank)

Bellinzona (Banca dello Stato del cantone Ticino)

Chur (Graubündner Kantonalbank)

Fribourg (Banque de l'Etat de Fribourg)

Hérissau (Appenzell-Ausserrhodische Kantonalbank)

Liestal (Basellandschaftliche Kantonalbank)

Schaffhausen (Schaffhauser Kantonalbank)

Schwyz (Kantonalbank Schwyz)

Sitten (Banque cantonale du Valais)

Solothurn (Solothurner Kantonalbank)

Weinfelden (Thurgauische Kantonalbank)

Zug (Zuger Kantonalbank)

## Banque nationale suisse

### Paiement du dividende

Le coupon n° 38 des actions de la Banque nationale suisse est payable, dès ce jour, à raison de:

Fr. 15.—, sous déduction du droit de timbre fédéral sur les coupons de 5% et de l'impôt anticipé de 25%, auprès de tous les sièges, succursales et agences de la banque.

Les coupons, classés par ordre numérique, doivent être accompagnés de bordereaux spéciaux délivrés sans frais à toutes les caisses de nos établissements.

Zürich et Berne, le 11 mars 1946.

LA DIRECTION GÉNÉRALE.

### Liste des établissements de la banque:

Sièges: Berne et Zurich

Succursales:

Aarau, Bâle, Genève, Lausanne, Lucerne, Lugano, Neuchâtel, St-Gall

Agences:

Bienne

La Chaux-de-Fonds

Winterthur

Aldorf (Banque cantonale d'Uri)

Bellinzona (Banca dello Stato del cantone Ticino)

Coire (Graubündner Kantonalbank)

Fribourg (Banque de l'Etat de Fribourg)

Hérissau (Appenzell-Ausserrhodische Kantonalbank)

Liestal (Banque cantonale de Bâle-Campagne)

Schaffhouse (Banque cantonale de Schaffhouse)

Schwyz (Kantonalbank Schwyz)

Sion (Banque cantonale du Valais)

Soleure (Solothurner Kantonalbank)

Weinfelden (Thurgauische Kantonalbank)

Zoug (Zuger Kantonalbank)

## Tresses de paille de riz

(Bastgeflechte) (Treccie di truciolo)

toutes largeurs demandées pour livraison immédiate en quantités importantes. Offres à case postale n° 265, Mont-Blanc, Genève. X 41

## Strickwarenfabrik

hat abzugeben für

Kompensation

Bébé- und Kinderartikel sowie Strickstoffe für Konfektion.

Anfrage erbeten unter Chiffre K 3854 Q an Publicitas Bern. Q 83

## Lithopone 50% bis 60%

Titandioxyd 98% rein

auch in kleineren Posten zu kaufen gesucht. Lieferung gegen sofortige Kassa. Angebote erbeten unter Chiffre D 8060 Z an Publicitas Zürich. Z 160

## Ersparniskasse des Amtsbezirks Interlaken

Ordentliche Generalversammlung der Genossenschaftler

Samstag 30. März 1946, nachmittags 2 Uhr 30, im Hotel Kreuz in Interlaken

TRAKTANDEN:

1. Entgegennahme und Genehmigung der Jahresrechnung mit Bericht pro 1945.
2. Entlastung der Verwaltungsorgane.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Erneuerungs- und Ergänzungswahlen in den Verwaltungsrat.
5. Erneuerungswahlen in die Kontrollstelle.
6. Genehmigung des Vertrages betreffend die Errichtung einer Einnehmerie in Lauterbrunnen.
7. Unvorhergesehenes.

Geschäftsbericht, Rechnung und Bilanz liegen mit dem Bericht der Kontrollstelle vom 20. März 1946 an im Bureau der Verwaltung zur Einsichtnahme durch die Genossenschaftler auf.

Die Genossenschaftler und die Abgeordneten der Garantiegemeinden werden zur Teilnahme an der Versammlung höflich eingeladen. 219

Interlaken, den 22. Februar 1946.

DER VERWALTUNGSRAT.

## Vereinigte Kammgarnspinnereien Schaffhausen und Derendingen

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

40. ordentlichen Generalversammlung

auf Freitag den 29. März 1946, vormittags 11 Uhr, genau, in das Sitzungszimmer der Schweizerischen Bankgesellschaft, Bahnhofstrasse 45 in Zürich, eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Abnahme der Jahresrechnung und der Bilanz, per 1945 sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
3. Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Aenderung von § 1 der Statuten.

Die Gewinn- und Verlustrechnung und die Bilanz, abgeschlossen per 31. Dezember 1945, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom 15. März 1946 ab im Verwaltungsgebäude der Gesellschaft in Schaffhausen zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung können vom 15. März bis 28. März 1946 gegen Einreichung eines Nummernverzeichnisses der vertretenen Aktien auf dem Bureau der Gesellschaft in Schaffhausen bezogen werden. Am Versammlungstage selbst werden keine Eintrittskarten mehr verabfolgt. Z 146

Schaffhausen, den 2. März 1946.

DER VERWALTUNGSRAT.

## Bank in Ragaz, Bad Ragaz

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag den 23. März 1946, nachmittags 2 Uhr 30, im Gasthaus Falknis in Malenfeld

TRAKTANDEN:

1. Vorlage der Jahresrechnung und Bericht für 1945.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Décharge-Erteilung.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Bericht des Vertrauensmannes der früheren Gläubiger und Aktionäre, Herrn Dir. A. Friedrich.

Der Geschäftsbericht, die Jahresrechnung samt Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung, der Bericht der Kontrollstelle sowie der Antrag über die Verwendung des Reingewinnes liegen vom 11. März 1946 an zur Einsicht der Aktionäre in der Bank und bei den Agenturen in Malenfeld und Poschiavo auf.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen Vorweisung der Aktien oder gegen anderweitigen Ausweis über den Aktienbesitz bis zum 22. März 1946 an unserer Kasse bezogen werden.

Am Tage der Generalversammlung selbst werden keine Eintrittskarten mehr abgegeben. Ch 14

Bad Ragaz, den 2. März 1946.

DER VERWALTUNGSRAT.

## FABBRICA TABACCHI IN BRISSAGO

Convocazione di azionisti

I signori azionisti della Fabbrica Tabacchi in Brissago sono convocati in assemblea ordinaria

per il giorno 8 aprile 1946, alle ore 15.30, presso la sede in Brissago, per le seguenti

TRATTANDE:

1. Relazione dell'amministrazione sull'esercizio 1945.
2. Presentazione del bilancio e del conto profitti e perdite al 31 dicembre 1945.
3. Rapporto dei revisori.
4. Approvazione del bilancio e deliberazioni relative, scarico al consiglio di amministrazione e alla direzione.
5. Nomine statutarie.
6. Eventuali.

NB. Per prendere parte all'assemblea, gli azionisti dovranno depositare le azioni presso la sede sociale, presso le banche del cantone o presso il Credito svizzero, sede di Zurigo, almeno cinque giorni prima.

Le ricevute di deposito saranno considerate come biglietti di ammissione.

Brissago, 5 marzo 1946.

O 11

IL CONSIGLIO DI AMMINISTRAZIONE.

**HARTE-LOT-SCHWEISSMATERIALIEN**  
**LAGERKÜHLFETT LAGERKÜHLOL**  
 LIEFERT  DIE  
**SPEZIALFABRIK**  
**ED. BRUN WADENSWIL (ZÜRICH)**  
 G. r. m. b. H.  
 PRODUKTIONSFÄHIGKEIT 15-20.000 Kg  
 TELEPH. 956.802 TELEGR. BRUN

**Wachse aller Art**  
**Chemikalien und Rohstoffe**  
**Drogen und Harze**  
 zu kaufen gesucht.  
 Offerten an Postfach 3793, Riehen.

**Additionsmaschinen**  
 von Reynold Müller, Spezialgeschäft für Rechen-Maschinen, Tel. (051) 25 65 83, Löwenstrasse 55, Zürich,  
 offerieren lassen, ist vorteilhaft, weil wir Ihnen verschiedene erstklassige Marken vortführen und Sie neutral beraten. — Verlangen Sie unverbindliche Probestellung, sobald eine Maschine Ihnen zur Erliegung pendenter Rechenarbeiten nützlich ist.

**Oeffentliches Inventar - Rechnungsrf**  
 Erblasser: **Ernst Wilhelm Zehne,**  
 Augusts sel., Kürschnermeister, von und in Biel, mit Wohnsitz in Nidau.  
 Eingabefrist bis und mit 15. März 1946:  
 a) für Forderungen und Bürgschaftsansprachen beim Regierungstatthalteramt Nidau;  
 b) für Guthaben des Erblassers bei Notar Max Helmann, Biel, Kanalgaasse 3.  
 Die Eingaben sind schriftlich und gestempelt einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft.  
 Massaverwalter: Herr James Augsburger, Bücherexperte in Biel. U 7  
 Biel, den 11. Februar 1946.  
 Der Beauftragte: Max Helmann, Notar.

**Faiblesse sexuelle...**  
 On doit combattre à temps la fatigue, la lassitude, le vieillissement prématuré, l'épuisement nerveux, la dépression, au moyen de **SEXVIGOR**. Les substances qui contiennent cette préparation — hormones, léctithines, cola — favorisent le renouvellement des forces et vous aide à retrouver l'énergie que vous croyez avoir perdue.  
 Contient, selon les données scientifiques en dosages efficaces: hormones, léctithine, phosphate, fer, calcium, extraits de cola, de Psamme et de Yohimbé.  
 La teneur en hormones est régulièrement contrôlée par l'Institut Suisse de Contrôle des Hormones à Lausanne.  
 Emb. d'essai 50 compr. Fr. 4.50  
 Emb. original 100 compr. Fr. 13.—  
 Emb. cure 300 compr. Fr. 32.50  
 En vente dans toutes pharmacies  
 Dépôts:  
 Pharmacia de l'Etoile, Rue Neuve 1 Victoria-Apotheka, Dr. Egloff, Bahnhofstrasse 71  
 BALE Markt-Apotheka, Marktgaasse 5  
 BERNE Apotheke Dr. Studer, Spitalgaasse 32  
 ST-GALL Hecht-Apotheka Hausmann  
 LUCERNE Central-Apotheka, Rickli & Cie  
 SCHAFFHOUSE Quidort-Apotheken  
 COIRE Landi-Apotheka, Poststrasse 169-37  
 GENEVE Pharmacia Junod

**Oeffentliches Inventar**  
 Ueber den Nachlass des am 11. Februar 1946 in Zürich verstorbenen  
**Hans Aebli,**  
 geboren 1882, Kaufmann und Teilhaber der Kollektivgesellschaft Aebli & Biedermann sowie der Aspaject GmbH., beide mit Sitz in Zürich, von und wohnhaft gewesen in Giarus, ist vom Zivilgerichtspräsidenten des Kantons Giarus das öffentliche Inventar bewilligt worden. Das Waisenamt Giarus-Riedern ist mit der Durchführung desselben beauftragt.  
 Die Gläubiger und Schuldner des Erblassers, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, werden daher aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis spätestens den 20. April 1946 dem Waisenamt Giarus-Riedern in Giarus, anzumelden.  
 Den Gläubigern des Erblassers, deren Forderungen aus dem Grunde nicht in das öffentliche Inventar aufgenommen worden sind, weil sie deren Anmeldung veräumt haben, sind die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft haftbar.  
 Forderungen und Schulden, die aus den öffentlichen Büchern und Papieren des Erblassers ersichtlich sind, werden von Amtes wegen in das öffentliche Inventar aufgenommen. GI 12  
 Giarus, den 5. März 1946.  
 Namens des Waisenamtes Giarus-Riedern, der Präsident: P. Müller-Zwickli; der Aktuar: W. Müller.

**OFFRES D'EXPLOITATION DE BREVETS D'INVENTION**  
**DÉRIAZ, KIRKER & C<sup>IE</sup>**  
 CONSEILS EN PROPRIÉTÉ INDUSTRIELLE  
 MAISON FONDÉE EN 1877 — GENEVE  
 Les propriétaires des brevets suisses suivants désirent entrer en relation avec des industriels suisses, en vue de l'exploitation de ces brevets.  
 228857 Verfahren zur Herstellung eines thixotropen Pflanzenschutzmittels.  
 183285 Manchon pour joint de tuyaux.  
 214966 Elément d'assemblage à emboîtement, et n° 218116 Calibre.  
 170520 Procédé pour donner à un corps une forme déterminée par action sur lui d'un deuxième corps, l'un de ces deux corps étant une meule, et machine pour la mise en œuvre de ce procédé. No 177318 Dispositif de support pour organes mobiles l'un par rapport à l'autre. No 180477 Machine à meuler. No 188083 Procédé de fabrication de pièces par meulage et meule pour la mise en œuvre de ce procédé. No 188094 Procédé pour le travail de surfaces par meulage et dispositif de meulage pour la mise en œuvre de ce procédé. No 213298 Machine pour former et rectifier les surfaces actives d'une meule utilisée pour le meulage à la forme. No 215186 Procédé pour le façonnage, au moyen d'un galet d'écrasement, de la surface active d'une meule destinée au meulage de filets intérieurs et dispositif pour la mise en œuvre de ce procédé.  
 201765 Procédé de préparation de la para-benzylaminobenzènesulfamide.  
 232125 Objet recouvert d'un enduit souple, résistant à la corrosion, et procédé de fabrication de cet objet.  
 Pour tous renseignements, s'adresser à Messieurs **DÉRIAZ, KIRKER & C<sup>IE</sup>**, ingénieurs-conseils, Rue du Mont-Blanc 14, à Genève. X 3

**MICA (Glimmer), «wet ground»**  
**Schwedisches Terpentinöl**  
 Kurzfristig lieferbar. Muster und Angebote durch  
**F. Wecker-Frey & Co., Zürich 2**  
 Telefon (051) 231009

**Impôt sur le chiffre d'affaires**  
 (11<sup>e</sup> édition)  
 Les divers textes y relatifs ont été réunis en une brochure de 66 pages. Elle peut être commandée contre versement préalable de 90 et. (port compris) à notre compte de chèques postaux III 5400. Afin d'éviter des malentendus, ou vaudra bien ne pas confirmer ces commandes à part.  
 Administration de la Feuille officielle suisse du commerce, Berne.

**STEUER REVUE**  
 Abonnements: 1 Jahr Fr. 15.—, ½ Jahr Fr. 8.—, Einzelnummer Fr. 1.50

Das **nichttrollende Kohlen-Papier**  
**COLOMBAPLAN**  
 ist einheimisches Produkt und jeder ausländischen Marke ebenbürtig  
 Lichtecht - Griffrein - Ergiebig 

**FLUGDIENST**  
**LISBOA—NEW YORK**  
 Jedan Mittwoch und Samstag  
**LISBOA—SÜDAMERIKA**  
 Jedan Dienstag, Plätze wieder erhältlich  
**LISBOA—LEOPOLDVILLE**  
 Jedan Donnerstag  
**LONDON—NEW YORK**  
 täglich (auch Philadelphia, Boston, Chicago usw.)  
**AMSTERDAM—NEW YORK**  
 Jedan Mittwoch  
**LONDON—MONTREAL**  
 mehrmals wöchentl. 20-12  
 Beratung und Platzbelegung durch  
**AG. DANZAS & Co.**  
 Basel Zürich Genf  
 Centralbahngplatz 8 Bleicherweg 82 Rue du Mont-Blanc 6  
 Tel. 319 68 Tel. 27 30 51 Tel. 2 66 33

Das SHAB weist die grösste Auflage der unpolitischen schweizerischen Handelszeitungen auf; nutzen Sie diese grosse Verbreitung — inserieren Sie!

**Sie möchten doch gerne Ordnung haben**  
 in Ihren Briefen und Papieren? Dann machen Sie's wie die grossen Büros: Verwenden Sie die bewährte, praktische Hänge-Registratur!  
**VISOCLASSETTE**  
 für Privat, nur Fr. 20.—  
**TELNOTIZ**  
 der neue Notizblock im Telefon, immer am Ort, nur Fr. 9.85, (Preis zuzügl. Wust)  
 Dieses Inserat ausgeschnitten in Kuvert mit Ihrer Adresse als Drucksaache bringt ausführliche Prospekte, Büro-Spezialhaue  
**Rüegg-Naegeli, Zürich**  
 Bahnhofstrasse 22, Telefon 23 37 07

Inserate im SHAB haben besten Erfolg!

**Solothurner Handelsbank**  
**Ausgabe einer 3 1/2%-Anleihe von Fr. 1.500.000 vom Jahre 1946**  
 mit gleichzeitigem Konversionsangebot an die Inhaber der 3 1/2%-Obligationen-Anleihe 1941, Serie I, im Betrage von Fr. 500.000  
 Anleihebedingungen: Zinssatz 3 1/2% p. a., Semestercoupons per 31. März und 30. September, Laufzeit 12 Jahre, mit vorzeitigem Kündigungsrecht der Bank nach 8 Jahren. Emissionskurs 100% plus 0,60% eidgenössischer Titelstempel.  
 Zeichnungsfrist: 11. bis 22. März 1946, mittags  
 Liberierungsfrist: 30. März bis 30. April 1946, mit Zinsverrechnung per 31. März 1946.  
 Ausführliche Prospekte stehen zur Verfügung. Sn 19  
 Solothurn, 9. März 1946. Solothurner Handelsbank.

**JAHRESABSCHLUSS** Steuer- und Versicherungsberatung **Dr. AMBERG & CO, BASEL** GERBERGASSE 30  
 Gründungen, Sanierungen TREUHAND- UND REVISIONSGESELLSCHAFT (Volksbankgebäude)  
 Tel. 3 40 07